REICHENBACHER And The Stadt Reichenbach im Vogtland Ants- und Informationsblatt der Stadt Reichenbach im Vogtland



www.reichenbach-vogtland.de

NR. 12/16
21. OKTOBER 2016



WIRTSCHAFT AKTUELL

VORORTTERMIN AM REGENRÜCKHALTEBECKEN

Im Rahmen der Sitzung des Planungszweckverbandes PIA am 26. September hatten Verbandsvorsitzender Raphael Kürzinger und die Bürgermeisterin von Heinsdorfergrund, Marion Dick, die Vertreter der Verbandsversammlung des Planungszweckverbandes und der Gemeinde Heinsdorfergrund zur Baustellenbegehung der Regenrückhaltebecken ins neue Industrie- und Gewerbegebiet PIA III an der Autobahn A 72 eingeladen. Der Planer des Ingenieurbüros Projekta aus Auerbach, Philipp Popp, und der Geschäftsführer des Planungszweckverbandes, Tobias

angeschlossen (oberes Foto). Es fasst ca. befindet sich derzeit noch im Bau und wird Feld errichtet (Foto unten). In diesem Becken beträgt der Rückhalteraum ca. 14.900 Kubikmeter Wasser. Grund für den Bau der beiden großen Becken war

14.900 Kubikmeter Wasser. Grund für den Bau der beiden großen Becken war u.a. die Hochwassergefahr. Die Anlagen sind so dimensioniert, dass sie einen Katastrophenregen, wie er in einhundert Jahren einmal vorkommt, standhalten. Somit wird der Hochwasserschutz für die Gemeinde Heinsdorfergrund aus Richtung der Gewerbegebiete an der Autobahn wesentlich verbessert.

Für die Becken werden ca. 2,2 Millionen Euro investiert. Der Fördersatz beträgt 85 Prozent. Den Eigenanteil tragen die investierenden Unternehmen im Gebiet.



Keller, erläuterten die Baumaßnahme. An das untere Becken wird das 12,4 Hektar große PIA III-Gebiet angeschlossen (oberes Foto). Es fasst ca. 8.600 Kubikmeter Oberflächenwasser. Das größere obere Becken befindet sich derzeit noch im Bau und wird für die Entwässerung von 19,5 Hektar des Gewerbegebietes Kaltes



Foto oben: C. Steps, unten: T. Keller

Industrie- und Handelskammer Chemnitz, Regionalkammer Plauen (IHK):

AUSZEICHNUNG MIT DER SILBERNEN EHRENNADEL DER IHK

Zur Herbst-Regionalversammlung der IHK in Plauen wurden fünf Mitglieder der Regionalversammlung für ihren hervorragenden ehrenamtlichen Einsatz für die Belange der Wirtschaft im Sächsischen Vogtland aber auch in Südwestsachsen mit der IHK-Ehrennadel in Silber geehrt. Zu den Ausgezeichneten gehörten auch drei Reichenbacher. Werner Heidemann wurde als Inhaber der Reichenbacher Media Agentur und Mitglied der Regionalversammlung geehrt. Er brachte sich zudem als Vorsitzender des Gewerbevereins in Reichenbach aktiv ein und ist als Vertreter im Wahlausschuss der IHK Chemnitz und Stellvertreter im Wahlbezirksausschuss der Regionalkammer Plauen tätig. Als langjähriges Mitglied der Regionalversammlung und zwischenzeitlich auch Mitglied der Vollversammlung in Chemnitz konnte ebenso Matthias Meinhold als Gesellschafter-Geschäftsführer der S-CAPE IT Solutions GmbH geehrt werden. Er hat die IHK in seiner Funktion bei einer Vielzahl von Aktivitäten mit viel persönlichem Einsatz unterstützt. Des Weiteren wurde Hagen Sczepanski, Gesellschafter-Geschäftsführer der Vogtland Kartonagen GmbH, als langjähriges Mitglied der Regionalversammlung ausgezeichnet. Er ist parallel Vorsitzender der Wirtschaftsvereinigung



Endecken Sie ein neues Gefühl!

Mit Kontaktlinsen.

Besser geht's nicht!

Kontaktlinsen sind unsichtbar und bequem zu tragen, sie sitzen sicher und verrutschen nicht, egal wie aktiv Sie auch werden. Die Linse korrigiert direkt auf dem Auge.

Das bedeutet: oft eine bessere Sehschärfe, ein uneingeschränktes Blickfeld

Kurz: sehr hohen Sehkomfort und ein natürliches Sehempfinden. Jeder kann Linsen tragen! Auch bei Hornhautverkrümmung, Problemen beim scharfen Sehen in der Nähe oder besonders empfindlichen Augen.

Die Richtige Kontaktlinse für Sie schon ab 17,90 € im Monat, inkl. Pflegemittel!



Besser sehen mit Benedikt Lommer

Markt 8 · 08468 Reichenbach Tel.: 037 65/67011

E-Mail: reichenbach@lennartz-augenoptik.de



Nördliches Vogtland und hat die IHK in dieser Funktion über viele Jahre mit viel Engagement und Einsatz unterstützt.

Präsident Kiessling betonte im Rahmen der Ehrung, dass es gerade der Einsatz und die Verlässlichkeit der zu Ehrenden sind, die in besonderem Maß dafür gesorgt haben, dass die Tätigkeit der IHK bei der Kaufmannschaft in der Region eine hohe Würdigung und Anerkennung erfahren hat.



Foto: Präsident Kiessling (l.) und Geschäftsführer Barth (r.) hatten die schöne Aufgabe, Wolfgang Genczler, Werner Heidemann, Dr. Elvira Hegner, Hagen Sczepanski und Matthias Meinhold (v. l. n. r.) die IHK-Ehrennadel in Silber zu überreichen. Text und Foto: IHK

Stadthomepage: Vereinsaktualisierungen Änderungen bitte melden

Die Stadtverwaltung Reichenbach arbeitet an einer neuen Homepage.

Die Verantwortlichen bitten Verbände und Vereine, ihren Eintrag auf der Homepage der Stadt im Vereinsverzeichnis unter www. reichenbach-vogtland.de/ Freizeit, Sport, Tourismus/ Vereinsverzeichnis zu überprüfen.

Änderungen und Neueinträge melden Sie bitte an die Pressestelle, Heike Keßler,

Tel. 03765 524 1012 oder per E-Mail an: kessler@reichenbach-vogtland.de.

Der Eintrag im Vereinsverzeichnis ist kostenlos.

IHK Regionalkammer Plauen:

KOSTENFREIE SPRECHTAGE

Die IHK Regionalkammer Plauen bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtage an. Eine Anmeldung ist unter Tel. 03741 214-0 erforderlich.

Sprechtag Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess

Donnerstag, 03. November-Uhrzeit nach Vereinbarung Information: Silke Rausch, Tel. 03741 214-3210

Sprechtag Bürgschaftsbank Sachsen/ Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen- Beratung zur Finanzierungsabsicherung Dienstag, 09. November-Uhrzeit nach Vereinbarung Information: Silke Rausch, Tel. 03741 214-3210

SAB-Beratungstag zu Förderprogrammen des Freistaates Sachsen-Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten

Dienstag, 09. November–Uhrzeit nach Vereinbarung Information: André Volke, Tel. 03741 214-3310

IHK-Expertensprechtag "Gründen und Wachsen mit Erfolg"

Mittwoch, 09. November, 13:30 bis 17:30 Uhr, Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Information & Anmeldung:

Yvonne Dölz, Tel. 03741 214-3301

BAUSTELLEN

Instandsetzung der Strasse Hirschstein



Seit Ende September ist die Straße Hirschstein im Ortsteil Rotschau wieder freigegeben.

Die Straße sowie die Böschung zum Lohegraben wurden beim Hochwasser 2013 stark beschädigt und deshalb mit Mitteln aus der Hochwasserschadenbeseitigung für ca. 170.000 Euro instandgesetzt.

Der ca. 200 m lange Straßenabschnitt wurde in knapp sechs Wochen Bauzeit durch die Firma Hoch-und Tiefbau Reichenbach GmbH erneuert. Die Straße erhielt einen klassischen Asphaltoberbau sowie Rasenverbundpflaster. Außerdem behob man den Schaden im Bereich der Böschung des Lohegrabendurchlasses. Bis Ende Oktober muss noch das Geländer ausgetauscht werden. Foto2 (2): S. Klose

RINGSTRASSE IN MYLAU FERTIGGESTELLT



Der Abwasserzweckverband "Reichenbacher Land" und der Zweckverband Wasser Abwasser Vogtland haben in der Ringstraße in Mylau auf einer Länge von 180 Metern sowie in einem ersten Bauabschnitt der Lambziger Straße auf einer Baulänge von 240 Metern ihr Kanal- und Rohrnetz erneuert. In der Ringstraße beteiligte sich die Stadt am Straßenund Gehwegbau. Die Verkehrsflächen wurden in kompletter Breite erneuert. Außerdem erhielt die Straße eine neue Straßenbeleuchtung.

Der Straßenbau wurde vollständig mit Eigenmitteln realisiert. Die Kosten für den Deckenschluss betragen ca. 50.000 Euro. Für die Straßenbeleuchtung, ca. 10.000 Euro, stehen Mittel aus dem Förderprogramm "Brücken in die Zukunft" zur Verfügung.

MDK-Prüfung



Wir bieten Ihnen ein sicheres Zuhause

- Stationäre Langzeitpflege
- Fachpflege f
 ür dementiell Erkrankte
- Kurzzeit- und Urlaubspflege
- Verhinderungspflege
- Einzel- und Doppelzimmer mit Bad
- TÜV-zertifiziert

Kursana Domizil Reichenbach, Haus Dominikus, Lengenfelder Straße 3b, 08468 Reichenbach Telefon: 0 37 65 . 52 16 - 0, E-Mail: kursana-reichenbach@dussmann.de, www.kursana.de

Mein sicheres Zuhause.

KURSANA



Suhr Hoch- & Tiefbau GmbH Dipl.-Ing. (FH) Achim Suhr 08468 Reichenbach, Rebhühnerweg 2 03765 20 876 0160 1 68 99 56 suhr.bau@web.de

WIR BIETEN:

- große Erfahrung in der Altbausanierung
- kostenlose Beratung,
 Präsentation von Referenzobjekten
- · Sanierung in handwerklicher Tätigkeit
- lange Gewährleistung
- Ausführung aller Arbeiten am Bau



Stadtwerke Reichenbach/Vogtland GmbH:

NEUE FERNWÄRMETRASSE EINGEBUNDEN:

Ende September waren die Rekonstruktionsarbeiten an der Fernwärmetrasse zwischen dem Heizwerk der Stadtwerke am Obermylauer Weg und der Julius-Mosen-Straße 53 mit der Einbindung in das bestehende Fernwärmenetz beendet. Insgesamt 350 Meter wurden seit Ende März von der Firma Krause & Co. Hoch-, Tief- und Anlagenbau im Auftrag der Stadtwerke ausgetauscht. Die durch Korrosion zunehmend störanfällig gewordene Fernwärmetrasse war eine der ersten Transportleitungen, die in den Jahren 1980/81 verlegt wurden. Nach immer wiederkehrenden Reparaturen an verschiedenen Stellen und damit verbundenen Fernwärmeabschaltungen, entschied sich das Unternehmen nun für die Kompletterneuerung der Trasse. Die neue Transportleitung ist zudem mit verstärkter Wärmedämmung versehen, so dass Wärmeverluste künftig vermindert werden.



Der Meister der Gas- und Wärmeversorgung, Lucas Halsema, bei Montagearbeiten der Endmanschette an der Fernwärmetrasse.



Arbeiten zur Einbindung der Fernwärmetrasse im Heizwerk.

Fotos (2): K. Müller

STREIFLICHTER

KARTOFFELFEST



Beim zweiten Kartoffelfest, organisiert vom Gewerbeverein, drehte sich alles um die Knolle: Essen, Aussteller und auch der Kartoffelschälwettbewerb, den Rüdiger Sagan, Kräutergärtnerei Brockau, gewann. Der Oberbürgermeister, hier im Duell mit der Kartoffelkönigin, hatte es beim Schälen nicht auf das Podium geschafft. Für die zahlreichen Besucher war viel zu erleben. Foto: V. Unger-Bauer

14. BERUFSORIENTIERUNGSMARKT



Am 14. September kamen 1.957 Schüler, Eltem und auch Großeltem aus der Region zum Berufsorientierungsmarkt in die Sporthalle "An der Cunsdorfer Straße". Die Messe "Abenteuer Beruf" ist für Firmen, Institutionen und für das Handwerk eine gute Gelegenheit, über die verschiedensten Berufe zu informieren. Foto: L. Keller

BÜRGERBUS AUS NORDHORN

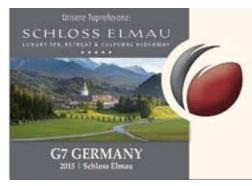


Vom 22. bis 26. September besuchten Reichenbach 32 Bürgerinnen und Bürger aus der Partnerstadt Nordhom. Alle Besucher waren in Gastfamilien untergebracht. Auf dem Programm ständen ein Ausflug nach Pöhl mit Schifffahrt und Wanderung, ein Rundgang in der Ausstellung im Bildungsund Begegnungszentrum für jüdisch-christliche Geschichte und Kultur des Vereins Sächsische Israelfreunde e.V.. Dort gab es ein gemeinsames Abendessen mit den Gastfamilien. Außerdem besuchten die Gäste Dresden mit einem Rundgang im Sächsischen Landtag und erlebten eine Wein-Führung auf Schloss Wackerbarth. In Reichenbach traf man sich zum Stadtrundgang, zum Besuch der Göltzschtalbrücke und der Burg Mylau. Beim Abschied am Montagmorgen war man sich einig, dass der Besuch wieder erlebnisreich war.

SPORTANLAGEN UND SCHULGARTEN



Nach der Modernisierung des Schulgebäudes der Pestalozzischule - Schule für Lemförderung in Trägerschaft des Vogtlandkreises, schickte der Beigeordnete Dr. Uwe Drechsel die jungen Sportler auf die Sprintstrecke. Errichtet wurden u.a. die Sportanlage sowie ein Schulgarten mit Hochbeeten und einem Gewächshaus. OB Raphael Kürzinger erinnerte an die Umzüge vom Kirchplatz in die Pestalozzischule nach Cunsdorf und in die ehemalige Dathe-Schule. Fotos (2): D. Postler



maler GmbH reichenbach

- ♠ Friedensstraße 40 | 08468 Reichenbach
 Ø 03765-3092610
- www.reichenbacher-maler-gmbh.de
- MALERARBEITEN
 TAPEZIERARBEITEN
- FASSADENARBEITEN
 LACKIERARBEITEN
- **STUCK**ARBEITEN
- BODENBELAGSARBEITEN

Frisursalon, Hair Touch"

Kathrin Natz • Julius-Mosen-Straße 18 D-08468 Reichenbach

Termine unter +49 (0) 3765 - 612 78 08

Offnungszeiten: Dienstag/Mittwoch/Donnerstag: 8 - 12 & 14 - 18 Uhr

Freitag: 8 - 12 Uhr

Montag/Samstag: alle 14 Tage 8 - 12 Uhr

kathrin-natz@t-online.de



IHR LEIDENSCHAFTLICHER FRISEUR

DER OBERBÜRGERMEISTER GRATULIERT DEN JUBILAREN, DIE IM ZEITRAUM VOM 17. SEPTEMBER BIS ZUM 21. OKTOBER IHREN 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100. UND JEDEN WEITEREN GEBURTSTAG BEGANGEN HABEN

		- 1, - 0 1, 0	/ /			
17.09.	Herrn Rolf Enders zum	75.	02.10.	Frau Ingrid Reiher	zum	75.
	Herrn Claus Franke zum	75.		Frau Annelore Strödel	zum	70.
	Frau Heide Knoblich zum	75.		Frau Sabine Weller	zum	75.
19.09.	Herrn Wilfried Lange zum	75.	03.10.	Frau Gudrun Welsch	zum	85.
	Herrn Günter Lembcke zum	80.	04.10.	Frau Karla Popp	zum	75.
	Frau Margot Schwabe zum	90.		Herrn Dieter Vidoni	zum	80.
	Herrn Dr. Dieter Ullmann		05.10.	Frau Erika Junghahn	zum	75.
	zum	75.		Herrn Hans-Joachim	Rode	
20.09.	Frau Helga Poralla zum	80.			zum	70.
	Frau Edeltraut Schmidt zum	75.		Frau Gerda Stellmacher	zum	90.
	Herrn Eberhard Weiß zum	75.		Frau Karin Zücker	zum	75.
21.09.	Frau Ursula Görner zum	85.	06.10.	Frau Gisela Klaus	zum	75.
	Herrn Jochen Seifert zum	70.		Frau Erika Schlage	zum	75.
22.09.	Herrn Günter Baumgart zum	85.	08.10.	Herrn Paul Groß	zum	80.
23.09.	Herrn Werner Falter zum	75.		Frau Ursula Jahn	zum	80.
	Frau Monika Lange zum	75.		Herrn Karl-Heinz Kol	odziej	
	Frau Gertraut Petermann zum	75.			zum	75.
	Frau Margot Wirkner zum	80.	09.10.	Frau Marianne Ruth	Mann	
24.09.	Frau Inge Behnecke zum	70.			zum	90.
	Frau Martina Nestler zum	75.	10.10.	Frau Brigitte Kraus	zum	70.
	Herrn Dieter Steudel zum	75.		Frau Wanda Otto	zum	85.
25.09.	Frau Margot Wolf zum	75.		Frau Lisbeth Raithel	zum	85.
26.09.	Frau Hannelies Mauersberg	ger		Herrn Wolfgang Sell	zum	75.
	zum	80.		Herrn Christian Hans	Strob	el
27.09.	Frau Gisela Gerber zum	75.			zum	75.
	Frau Renate Gössel zum	80.	11.10.	Frau Dagmar Fickel	zum	70.
	Herrn Helmut Pauli zum	80.		Frau Hannelore Wetzel	zum	75.
	Herrn Werner Günther zum	80.		Herm Burkhardt Zäbisch	zum	70.
28.09.	Herrn Helmut Breite zum	70.	12.10.	Herm Waldemar Fredrich	zum	75.
	Frau Margitta Reich zum	80.		Herrn Werner Musterer	zum	75.
	Frau Rose Sittig zum	75.		Frau Alice Neidel	zum	75.
	Herrn Horst Taubennest zum	75.		Herrn Jochen Steudel	zum	70.
	Frau Hertha Weber zum	95.		Herrn Klaus Weßner	zum	75.
	Frau Gerda Weiß zum	75.	14.10.	Frau Elke Reimann	zum	70.
29.09.	Frau Siegfriede Grimm zum	80.	15.10.	Frau Rita Horbach	zum	75.
	Frau Christa Popp zum	80.	16.10.	Frau Erika Dahmen	zum	80.
30.09.	Herrn Günter Müller zum	85.	17.10.	Herrn Erich Balczuweit	zum	80.
01.10.	Frau Gertraud Brückner zum	80.		Frau Elfriede Rödig	zum	80.
	Frau Annerose Pippig zum	80.	18.10.	Frau Christa Schober	zum	70.

19.10.	Frau Gisela Götz	zum	75.	
	Frau Karin Mittenzwei	zum	75.	
20.10.	Herrn Karl-Heinz Jugel	zum	70.	
	Herrn Hartmut Rose	zum	75.	
21.10.	Frau Elsbeth Comi	zum	85.	
	Frau Erika Fuchs	zum	75.	
	Frau Karin Singer	zum	75. 70. 75. 85. 75.	

Impressum:

Herausgeber: Reichenbacher Media Agentur Druck: Riedel Verlag & Druck KG, Chemnitz, OT Röhrsdorf

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist Oberbürgermeister Raphael Kürzinger.

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die Reichenbacher Media Agentur, Werner Heidemann, Weststr. 26, Tel./Fax: 03765 12625;

E-Mail: rcmediaagentur@t-online.de

Für die Informationen der Kirchen, Gemeinden und Vereine sind die jeweiligen Träger selbst verantwortlich.

Redaktion: Heike Keßler, Stadtverwaltung Reichenbach, Markt 1, 08468 Reichenbach, Tel. 03765 524-1012, Fax: 03765 524-2002, E-Mail: kessler@reichenbach-vogtland.de

Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu redigieren und zu kürzen.

Erscheinungsweise: Vierzehntäglich, (16 Ausgaben), kostenlos an alle erreichbaren Haushalte. Weitere Exemplare liegen im Bürgerbüro, Markt 7 sowie im Bürgerbüro Außenstelle Mylau, Reichenbacher Straße 13, zur kostenlosen Mitnahme aus.

Auflagenhöhe: 14.000

Nächster Redaktionsschluss: 24.10.2016 Erscheinung: Freitag, 04.11.2016



Marktstraße 4/5 08468 Reichenbach Telefon: 03765 - 12136 Wir gratulieren allen Jubilaren zum Geburtstag, wünschen viel Glück, Freude und Gesundheit.





6

IMPRESSIONEN VOM 24. REICHENBACHER BÜRGERFEST



Das 24. Reichenbacher Bürgerfest begann am 1. Oktober mit BEATS LIKE REICHENBACH im Festzelt mit ca. 500 Besuchem.

Das Bürgerfest prägten ein verkaufsoffener 2. Oktober mit tollen Bühnenprogrammen und großem musikalischen Feuerwerk. Am 3. Oktober startete mit dem Platzkonzert das 9. Internationale Blasmusikfest, das nach dem Bierfassanstich durch Oberbürgermeister Raphael Kürzinger im Festzelt mit toller Stimmung und vielen Besuchern weiter ging

Stimmung und vielen Besuchern weiter ging.
Das Festgelände prägten viele Aktionen,
Künstler, Modenschauen und Kulinarisches.
Am 2. Oktober kamen 10.000 Besucher, am
3. Oktober erlebten bei durchwachsenem
Wetter 12.000 Gäste das 24. Bürgerfest.

Fotos: (2) C. Steps, (1) V. Unger-Bauer, (6) H. Keßler











VORTRAG IN IHRER APOTHEKE:

Schüßler Salze bei Arthrose, Rheuma und Fibromyalgie

SONNEN-APOTHEKE IM BLAUEN HAUS



08.11.16 - 18.30 Uhr

Vortrag zum Thema: Schüßler Salze bei Arthrose, Rheuma und Fibromyalgie.

Viele Menschen klagen heute immer mehr über **nicht genau zu bestimmende**Beschwerden und Schmerzen.

So sind sie zum Teil mit Gelenks-, Knochen- und Weichteilrheumatismus behaftet, werden von einer Therapie zur nächsten geschickt, oft über Jahre hinweg, ohne genau zu wissen, woher die Bescherden kommen, was sie verursacht, was Sie konkret selber tun können.

Der Vortrag zeigt auf, was ursächlich die rheumatischen Beschwerden auslösen kann, was Sie spüren, was Sie selber tun können.

Wir bitten um Anmeldung, da die Plätze begrenzt sind.

Ergänzend zum Vortrag

ANTLITZ-ANALYSE am 09.11.16

Die Antlitz-Analyse ist eine der ältesten Analyseformen. Insgesamt gibt es 400 Zeichen im Gesicht, die uns Auskunft über den Gesundheitszustand des gesamten Körpers verraten.

Auch hormonelle Veränderungen, sowie der Ernährungszustand sind erkennbar.

Herr Ducke, Heilpraktiker aus Fulda, führt die Antlitzanalyse durch und bestimmt die Mineralsalze, die Ihren Körperzellen fehlen.

Bitte vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin. Beratungsdauer: ca. 30 Minuten Kosten: 45,00 €

A.-Schweitzer-Straße 1 | 08468 Reichenbach | info@apotheke-reichenbach.de | Tel.: 03765 / 1 21 21

eiter auf Seite 8!

FREIFUNKINITIATIVE IN REICHENBACH GESTARTET

Am Freitag, 9. September, wurde im Geschäft der Firma Augenoptik Lennartz, Markt 8, durch den Freifunk Vogtland der erste frei zugängliche Freifunk Access-Point Reichenbachs eingerichtet.

Auf dem Foto: Oberbürgermeister Raphael Kürzinger (2.v.l.) und Benedikt Lommer sowie Michael Saalfrank (l) und Enrico Meinel (r.) vom Freifunk Vogtland.

Über diesen Zugriffspunkt kann sich in Zukunft jeder, der sich in der Nähe befindet, mit einem WLAN-fähigen

n Man muss sich nicht registrigen sondern einfach nur des

Gerät direkt in das Internet einloggen. Man muss sich nicht registrieren, sondern einfach nur das Freifunk Netzwerk anwählen und kann danach das Internet nutzen. Foto: D. Postler

FREIFUNK-INFORMATIONSVERANSTALTUNG

Am Donnerstag, 27. Oktober 2016, lädt die Stadtverwaltung Reichenbach 19.00 Uhr zu einer Informationsveranstaltung mit Vertretern der Freifunk-Initiative Vogtland in den Ratssaal des Rathauses, Markt 1, ein.

Etliche Leute haben bei dem Thema "Freifunk" noch Fragen im Kopf, wie etwa: Was ist Freifunk? Wie funktioniert dieses "Mesh"-Netzwerk? Wie kann ich mitmachen? Was kostet das alles? Die Veranstaltung beginnt mit einem Vortrag über diese und weitere grundlegende Fragen sowie einer leicht verständlichen Einführung in die Technik des Netzwerks.

Im Anschluss beantworten die Freifunker gern alle Fragen der Anwesenden.

Die ersten Freifunk-Zugangspunkte in der Stadt werden schon regelmäßig genutzt. Um das Angebot zu verbessern, müssen mehr Leute mitmachen. So wird das Netzwerk flächendeckend weiter geflochten.

Zu dieser Veranstaltung sind alle Interessenten und Neugierige herzlich eingeladen.

DEMNÄCHST

O5. NOVEMBER: "VENEDIG TRIFFT REICHENBACH"

Samstag, 05. November 2016, 19:00 Uhr, Wasserwerk, Park der Generationen "Venedig trifft Reichenbach"

Ticket: 39 Euro (anteilige Spende für den Verein "Reichenbacher Tafel"; Kein Kostümzwang, Maske erwünscht.

Der Preis ist inklusive Begrüßungscocktail, kulinarischer Untermalung durch den mehrfach ausgezeichneten Spitzenkoch Sascha Ludwig und Live-Band "Behle". DJ Mc Dust (with the mask) heizt mit den passenden Beats ein, eine Überraschungs-Tanzeinlage sorgt für den Stimmungskick & das Team von



Connys Gastroservice mixt kreative Drinks. Es findet eine Prämierung des besten Gesamtoutfits statt. Seid anders und seid dabei – ob undercover oder nicht. Auf geht´s - zum venezianischen Maskenball! Ein nummeriertes Ticket ist für 39 Euro bei "Julia´s Bäck am Eck" von Dienstag bis Samstag erhältlich. Es gibt 100 limitierte Tickets.

Wir freuen uns darauf, mit Euch einen maskenreichen Abend im alten Wasserwerk zu verbringen.

AUS DEM STADTRAT

STADTRATSSITZUNG AM 26. SEPTEMBER

Der Oberbürgermeister eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäß erfolgte Ladung fest. Aufgrund des Antrages der Fraktionen DIE LINKE./FFW Feuerwehr und der SPD auf Einberufung einer Sondersitzung des Stadtrates hat Herr Kürzinger die Entscheidung getroffen, die turnusmäßige Sitzung des Stadtrates vom 10. Oktober auf den 26. September vorzuverlegen. Als ersten Tagesordnungspunkt fassten die Stadträte den Beschluss zur Annahmen von Spenden.

Zur Brücke Markt/Robert-Georgi-Weg im Ortsteil Mylau beschlossen die Stadträte, die Brücke zu belassen und lediglich das Geländer für den Hochwasserfall demontierbar umzubauen.

Einstimmig beschlossen die Stadträte die Umstellung des Funknetzes für Behörden und Organisationen mit Sicherungsaufgaben (BOS-Funk) auf Digitalfunknetz für die Ortsfeuerwehren Mylau und Obermylau und der damit notwendigen finanziellen Mittelbereitstellung.

AMTLICHES

Sitzungstermine städtischer Gremien

<u>Verwaltungsausschuss</u>

Montag, 24. Oktober, 19:00 Uhr, Rathaus, Markt 1

Stadtrat

Montag, 7. November, 19:00 Uhr, Rathaus, Markt 1

Technischer Ausschuss

Montag, 21. November, 19:00 Uhr, Rathaus, Markt 1

Die Tagesordnung für die jeweilige Sitzung wird sieben Tage vor dem Termin der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Reichenbach unter www.reichenbach-vogtland.de/ Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Reichenbach veröffentlicht.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zu öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Gremien sowie zu Ortschaftsratssitzungen herzlich eingeladen.

Informationen zu allen Sitzungen sind unter www.reichenbach-vogtland.de/ Unsere Stadt/ Rat und Verwaltung/ Ratsinformationssystem zu finden.





Stadtverwaltung Reichenbach: Ausschreibung

Die Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland sucht zum 1. September 2017

2 Auszubildende (m/w) zur/zum

Verwaltungsfachangestellten Fachrichtung Landes- u. Kommunalverwaltung

Wir bieten eine zukunftsorientierte, abwechslungsreiche dreijährige Ausbildungsstelle in einer modernen Verwaltung.

Neben der praktischen Ausbildung in den Ämtern der Stadtverwaltung Reichenbach werden die fachlichen und methodischen Kenntnisse durch die Berufsschule in Zwickau vermittelt.

Das Ausbildungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).

Nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung sind Sie befähigt als Beschäftigte/r in den verschiedenen Bereichen der öffentlichen Verwaltung tätig zu werden.

Voraussetzungen:

- erfolgreicher Abschluss der Realschule bzw. Abitur

Was erwarten wir von Ihnen:

- gute bis sehr gute Leistungen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Informatik
- aufgeschlossenes, freundliches und zuverlässiges Auftreten
- teamfähig, belastbar, flexibel und verantwortungsbewusst

Wenn Sie in einer dienstleistungsorientierten Verwaltung arbeiten möchten, dann richten Sie Ihre Bewerbung unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, Kopien der letzten zwei Schulzeugnisse, Praktika Beurteilungen spätestens bis zum 18.11.2016

vorzugsweise auf elektronischem Wege an die Stadtverwaltung Reichenbach:

E-Mail: singer@reichenbach-vogtland.de Postanschrift: Stadtverwaltung Reichenbach Stabsstelle, Hauptverwaltung / Personalwesen

Markt 1, 08468 Reichenbach

Bei gleichen Voraussetzungen werden schwerbehinderte Jugendliche bevorzugt eingestellt.

Reichenbach, 19.09.2016

Raphael Kürzinger Oberbürgermeister

KINDER

AWO Kindertagesstätte "Fröbelkindergarten Am Stadtpark": Schmutzige Brühe - Sauberes Wasser

"Wo geht das Wasser hin, wenn es im Boden versickert? Und wie bekommt man es wieder sauber?" Diesen Fragen gingen die Kinder des Fröbelkindergartens in den letzten Tagen auf den Grund. Sie bauten Wasserfilter aus verschiedenen Materialien. Das große Schaubecken im Garten wurde von den Kindern zur Wasserfilteranlage umfunktioniert. Vlies, Sand und Kies füllten sie in das große Becken und testeten, ob die Wasserreinigung des Schmutzwassers wirklich funktioniert. Die Freude war groß, als klares Wasser aus dem Ablaufhahn floss. Später konnte jedes Kind seinen eigenen Wasserfilter für zu Hause bauen.

Eine Exkursion zur Trinkwassertalsperre Eibenstock und zum Wasserwerk Burkersdorf, ermöglicht durch die Stiftung "Sauberes Wasser Europa", wird dieses Erlebnis noch abrunden. Text und Foto: Fröbelkindergarten





Deutsches Rotes Kreuz Aus Liebe zum Menschen.



Wir sind gern in Reichenbach und Umgebung für Sie da!

- · Häusliche Kranken- und Altenpflege · Demenzbetreuung · Verhinderungspflege
- Tagespflege für Senioren Beratungsbesuche Fahrdienste (Arzt etc.)
- · Hausnotruf · Ausbildung in " Erste Hilfe "

DRK-Kreisverband Vogtland/Reichenbach e.V.

Geschiiftsstelle: Marienstraße 11 08468 Reichenbach

Tel.: 03765 12737 www.drk-reichenbach.de



9

Kindertagesstätte "Kinderland" e.V.: Vorschulkinder besuchen Bauernhof



Nachdem wir uns mit dem Thema "Bauernhof" intensiv auseinandergesetzt haben, besuchten wir den Landwirtschaftsbetrieb Schimpfermann und Seiler in Unterheinsdorf. Auf dem Bauernhof ging es in den riesigen Kuhstall. Hier sahen wir Kälbchen, die erst einen Tag alt waren und durften diese sogar streicheln.

Wir erfuhren, dass es im Stall eine Alterstrennung gibt. Krippen-, Kindergarten-, Schulkälber und erwachsene Milchkühe. Alles war hochinteressant. Wir halfen sogar beim Füttern der Kühe. Danach bestaunten wir den Melkautomat. Es war Spannung pur! Am Ende unseres Besuches konnten alle Kinder im großen Traktor Platz nehmen.

Ein herzliches Dankeschön noch mal an die Familien Schimpfermann und Seiler.

Text und Foto: Kita Kinderland e.V.

AWO-Kindertagesstätte "Wichtelhausen": Mit dem Bauern aufs Feld

Am 27. September haben wir Herrn Gündel auf dem Kartoffelfeld besucht.

Seiner Bitte nach einem Reim kamen wir gern nach: "Gestiefelt und gespannt, mit dem Eimer in der Hand, zogen die "Wichtel" hinter`m Traktor her und sammelten das Kartoffelfeld leer.

Tuk, Tuk, Tuk Kartoffeln raus- Tuk, Tuk, Tuk Traktor aus. Bald schon war'n die Kisten voll und das fand Herr Gündel toll.

In der Scheune gab`s Kartoffelsuppe, da war uns alles andere schnuppe! Alle Kinder schlürften mit - recht "Guten Appetit"!

Im nächsten Jahr zur Erntezeit, da sind die Wichtel wieder bereit!

Text und Foto: Kita Wichtelhausen





PINNWAND

AWO-Jugendclub "Atlantis": Graffiti-Workshop

Zusammen mit der AWO Kindertagesstätte "Schlosspark" startet der AWO Jugendclub "Atlantis" aus Mylau zu Beginn der zweiten Herbstferienwoche ein Graffiti-Workshop. Die Aktion unterstützten Profis, die Graffiti-Künstler der Firma "starkinform".

Foto: H.-W. Schmiedl

Highlights der städtischen Kinder- und Jugendeinrichtungen

Lust, ein paar neue Moves zu lernen?

Immer mittwochs und freitags trainieren die
Breaker im Moskito, jeweils von 16:00 bis 18:00
Uhr! Komm vorbei und power dich aus! Es gibt auch eine Anfängergruppe. (Bitte bequeme Kleidung und Sportschuhe mit heller Sohle mitbringen!)

- 21. Oktober, 19:00 Uhr: Lila Pause Medienabend: Wir lassen den Tag bei Chips und Popcorn ausklingen. Diesmal ab 16 Jahre. Unkostenbeitrag: 0,50 Euro.
- <u>21. Oktober</u> im Jugendclub in Rotschau: Wir schnitzen einen Kürbis! Ihr wollt für Halloween ein paar gruselige Kürbisgesichter? Dann kommt zu uns!
- <u>27. Oktober:</u> Kochclub im Moskito: Heute gibt's Chili con carne. Wer Appetit darauf hat, meldet sich bitte bis zum 25. Oktober im JZ Moskito an, so können wir den Zutateneinkauf besser kalkulieren. Eigenanteil: 1,50 Euro.
- 28. Oktober, 16:00 Uhr: Halloweenparty in der Lila Pause: Kommt vorbei in euren gruseligsten Verkleidungen bei unheimlich guter Musik und Essen. Der Club ist heute bis 22:00 Uhr geöffnet. Unkostenbeitrag: 2 Euro.

Jeden Donnerstag Fußball in der Heinsdorfer Sporthalle: Ihr wollt eure Künste am Ball demonstrieren und ihr denkt, ihr könnt uns schlagen? Dann kommt vorbei und zeigt was ihr so drauf habt. Start 18:00 Uhr in Heinsdorf oder 17:30 Uhr an der Lila Pause, wenn ihr im Jugendbus mitfahren wollt. Neben Fußball wird auch Basketball, Volleyball oder Tischtennis gespielt.

<u>02. November, 17:00 Uhr:</u> Lila-Pause-Tischkickerturnier: Heute gibt es nur schnelle Pässe und noch schnellere Tore!

Wie immer: Alle weiteren Informationen gibt's direkt im Club oder unter: 03765 524 4050!

AUS DEN SCHULEN

Westsächsische Hochschule Zwickau, Institut für Textil- und Ledertechnik:

20. Symposium Technische Textilien

Am 03. November 2016 findet im Institut für Textil- und Ledertechnik, Klinkhardtstraße 30, das 20. Symposium Technische Textilien zum Thema "Textile Zukunft" statt. Themen sind: "Smarte Innovationen - Maschinen- und Anlagenkonzepte für die Textilindustrie von Morgen", "OrgaTEX.MES: der Leitstand für die Textilveredlung heute und in Zukunft"; "Umweltfreundliche Textilbeschichtungen" sowie "Abschirmung technischer Systeme".



Berufliches Schulzentrum Vogtland: Sächsische Kältefachschule

Ausbildungsbeginn für 93 künftige Kältetechnik-Mechatroniker



Für einen der stärksten Kältetechniker-Lehrgänge hat am 19. September die Ausbildung begonnen. 92 jungen Männer und eine Frau aus allen ostdeutschen Bundesländern lernen den Beruf "Mechatroniker für Kältetechnik" in den nächsten dreieinhalb Jahren in Reichenbach.



Evangelisches Gymnasium Mylau: Mussorgski zu Besuch

Fast schon traditionell waren am 21. September die Musiker der Philharmonie des Theaters Plauen Zwickau in der Mylauer Stadtkirche auf Einladung des Evangelischen Gymnasiums Mylau zu Besuch. "Bilder einer Ausstellung" von Modest Mussorgski standen auf dem Programm. Musikpädagogisch aufbereitet, wurde das Werk vom Orchester den Schülern näher gebracht, anschaulich und akustisch beeindruckend. Erkenntnis der Schüler: "So schön kann Schule sein... und klassische Musik".



Vorsitzender LKG

Schneidenbacherstr. 21:

Gemeinschaftspastor:

Tel.: 03765 / 309561;

MGenz-LKG@web.de

Am Gemeinschaftshaus 3;

08468 Reichenbach

Tel.: 03765 / 69592

Matthias Genz;

08499 Mytau

e-mail:

Reichenbach:

Friedmar Stier:

e-mail:

ür die Informationen der Kirchen, Gemeinden und Vereine sind die jeweiligen Träger selbst verantwortlich.

Herzlich willkommen!

Regelmäßig jeden Sonntag:

16:30 Uhr Gemeinschaftsstunde Parallel dazu findet ein Kinderprogramm statt. Angebote für verschiedene Gruppen finden sie in unseren Schaukästen am Objekt und am Schenkerhaus.

Besondere Veranstaltungen:

"Oase", der etwas andere Gottesdienst mit anregenden Themen, Kinderprogramm und guten Gesprächen, so wie dem Angebot eines leckeren Mittagessens. Am 06.11. / Dez. entfällt / 07.01. jeweils 10:00 Uhr

"Es ist merkwürdig, dass die Menschen über die wichtigen Dinge

im Leben so selten nachdenken."

Graham Greene

Es ist wieder so weit. Die Blätter fallen. Die Blumen verwelken und das letzte Grün erfriert bei Nachtfrösten. Was ges tern noch so farbenfroh an den Bäumen für Begeisterung sorgte, liegt heute schon modernd unter unseren Füßen. Wie friedmar.stier@t-online.de sollte es anders sein, es ist Herbst. Das ist der Lauf der

Natur, sagen wir. Wir kennen es

nicht anders.

Jedes Jahr dasselbe Spiel. Auf eindrückliche Weise werden wir an die Vergänglichkeit erinnert. Was uns durch die Vorgänge in der Natur sehr deutlich vor Augen gemalt wird, ist das Bild unseres Lebens.

In uns spüren wir die Sehnsucht nach Beständigkeit. Zugleich spüren wir aber auch die Hilflosigkeit, nichts festhalten zu können. Sehr bedrückend erleben wir diese

> Erfahrung gerade dann, wenn uns die Vergänglichkeit unseres Lebens vor Augen steht. In einigen Wochen werden unendlich viele Menschen mit uns an den Gräbern ihrer Lieben

stehen. Sehr unterschiedlich werden sie mit der Frage nach der

Vergänglichkeit umgehen. Als Christen haben wir dem Totensonntag



Landeskirchliche Gemeinschaft Reichenbach

Kirchgasse 4; 08468 Reichenbach

einen anderen Namen gegeben. Wir nennen ihn Ewigkeitssonntag. Unser Blick ist dabei nicht nach hinten gerichtet sondern nach vorn. Wir haben inmitten der Vergänglichkeit etwas Bleibendes gefunden.

Von einem Propheten aus dem Volk Israel ist uns ein Satz überliefert, der uns dies vor Augen führt.

"Das Gras verdorrt, die Bäume verwelken, doch das Wort unseres Gottes bleibt in Ewigkeit."

Jesaja 40,8

Gottes Wort hat kein Verfallsdatum! Es hat einen unbeschränkten Geltungsbereich im Himmel und auf dieser Erde. Dieses Wort Gottes sprengt die Ketten der Vergänglichkeit, die uns binden. In ihm wird uns ein genialer Horizont aufgerissen. Gott hat uns in seinem Wort durch Jesus Christus sagen lassen: "Ich lebe und Ihr sollt auch leben.*

Es gibt einen guten Grund dem schmerzhaften Erfahren von Vergänglichkeit, mit der ermutigenden Botschaft von Jesus Christus zu begegnen.

> Veranstaltungen bieten Ihnen gute Möglichkeiten diesem Jesus Christus zu begegnen.

Schauen Sie doch mal vorbei. Sie sind herzlich willkommen.



Kommunales Bestattungswesen Reichenbach im Vogtland

Zwickauer Straße 115 • 08468 Reichenbach

Tag und Nacht erreichbar

Telefon: 03765 / 1 32 28

www.reichenbach-bestattung.de

TIPPS + TERMINE

JÜRGEN-FUCHS-**BIBLIOTHEK**

- Gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau als regional bedeutsame Einrichtung -



Lesestart

Am Dienstag, 25. Oktober wird um 16:00 Uhr in der Bibliothek die Geschichte "Tiger und Bär im Straßenverkehr" gelesen: Der kleine Tiger und der kleine Bär möchten lernen, wie man sich im Straßenverkehr verhält. Mit dem für Janosch typischen Humor vermittelt diese liebevoll erzählte Geschichte wichtige Kenntnisse über den Straßenverkehr. Den Kindern werden dabei Verkehrsregeln einfühlsam beigebracht. Im Anschluss erwartet die Kinder wieder eine Mitmachaktion.

Literaturforum Bibliothek

Im Rahmen des Projekts Literaturforum Bibliothek liest am 19. Oktober um 10:00 Uhr die Autorin Josefine Gottwald für geladene Schüler der achten und neunten Klassen in der Jürgen-Fuchs-Bibliothek. Sie wird aus der Fantasy-Reihe "Die Krieger des Horns" lesen: Sechs Jugendliche lernen sich in einer Kleinstadt in Texas kennen und erfahren, dass sie eigentlich Engel sind: Die Krieger des Horns. Abenteuer, Freundschaft, Liebe, Verrat, Erfolge und Rückschläge begleiten sie auf ihrem Weg.

Literaturforum Bibliothek wird als Gemeinschaftsarbeit des Landesverbandes Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V. mit dem Sächsischen Literaturrat e.V. unter finanzieller Unterstützung des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst durchgeführt.

Neuerwerbungen: Graphic Novels

Ab sofort bietet die Jürgen-Fuchs-Bibliothek Graphic Novels zum Ausleihen an. Dabei handelt es sich um graphisch dargestellte Romane mit einer komplexen Erzählstruktur, die sich an eine erwachsene Zielgruppe richten. Es werden verschiedene Themen abgehandelt, wie z. B. Lebensgeschichten, das Reaktorunglück in Tschernobyl oder die Wende in Deutschland 1989. Aber auch heitere Geschichten sind zu finden. Graphic Novels bieten eine neue Art des Lesens, denn nur das zusammenhängende Aufnehmen der Bilder und ihren Texten ergeben den Gesamtinhalt.

Öffnungszeiten: Montag: 09:00 bis 16:00 Uhr; Dienstag: 09:00 bis 18:00 Uhr; Mittwoch: 09:00 bis 16:00 Uhr; Donnerstag: 09:00 bis 18:00 Uhr; Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr; Samstag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Beim Besuch von Kindergruppen/Führungen bitten wir um Voranmeldung unter Tel. 03765 524-4141.

NEUBERIN-MUSEUM REICHENBACH. **JOHANNISPLATZ 2**

Gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau als regional bedeutsame Einrichtung -



Ausstellung "Melancholie des Glücks": Malereien von Gerhard Bachmann; (zu sehen bis zum 20. November)

Bildnis der jungen Neuberin



Die Bühnenmalerin Lidia Schwinger aus Plauen malte nach dem erst kürzlich aufgefundenen und einzigen authentischen Bildnis die in unserer Stadt geborene junge Prinzipalin Friederike Caroline Neuber mit ihrer Theatertruppe am Blankenburger Hof um 1730 im Auftrag der Neuberin-Gesellschaft e.V., die dieses Projekt fördert. Das Bildwerk wird ein Blickfang im Foyer des Neuberin-Museums.

Voranmeldungen im Museum unter Tel. 03765 21131. Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 10:00 bis 16:00 Uhr und So. 13:00 bis 16:00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

NEUBERINHAUS

Freitag, 21. Oktober, 18:30 Uhr Jubiläumsveranstaltung "25 Jahre INJOY": mit Jörg Löhr "Erfolg in Zeiten der Veränderung"

Samstag, 22. Oktober, 20:00 Uhr: Mazze Wiesner & Band "Sonnenparadies Tour 2016": Kernige Rockmusik mit Used Look und Vintage Sound

Sonntag, 23. Oktober, 17:00 Uhr: Gunter Böhnke & Steps "Mir Saggsn gehn nich under": Kabarett Freitag, 28. Oktober, 19:30 Uhr Katrin Weber: "Nicht zu fassen": Kabarett

Montag, 31. Oktober, 15:00 Uhr: "Der Räuber Hotzenplotz": Aufführung des KiMuGi-Theater Gießen

Freitag, 04. November, 20:00 Uhr: "Chronik eines Stillstandes": Gerd Dudenhöffer als Heinz Becker

Samstag, 05. November, 13:00 bis 21:00 Uhr: Zweites Reichenbacher Reisefest: Kulturen der Erde

"art+graphics": Ausstellung von Hansjürgen und Dominik Lommer, Öl- und Acrylarbeiten; (zu sehen bis 29. November)

Karten sind an der Vorverkaufskasse (Di. und Do. 10:00 bis 18:00 Uhr) sowie ab eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn erhältlich. Bestellungen bitte an: Neuberinhaus Reichenbach, Weinholdstraße 7, 08468 Reichenbach, Tel. 03765 12188, Fax: 03765 12425, E-Mail: info@neuberinhaus.de; Vorverkauf auch in der Geschäftsstelle der Freien Presse, Markt 5

VOGTLAND PHILHARMONIE GREIZ/REICHENBACH

Freitag, 21. Oktober, 19:30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle: 2. Sinfoniekonzert: Joseph Haydn: Cellokonzert Nr. 1 C-Dur Hob. VIIb:1, Alban Förster: Ouvertüre zu "Die Mädchen von Schilda", Mark Kopytman: "Kaddish", Modest Mussorgski: Bilder einer Ausstellung (Orchesterfassung nach Maurice Ravel); Adiel Shmit/Violoncello; GMD Stefan Fraas/Dirigent

Sonntag, 23. Oktober, 17:00 Uhr, Reichenbach, Trinitatiskirche: Kirchenkonzert: Gabriel Fauré: Requiem op. 48, Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 82 "Ich habe genug", Maurice Ravel: Pavane pour une infante défunte, Oekumenische Kantorei "musica sacra", Trinitatis-Kantorei Reichenbach; Andreas Kamprad/Dirigent

Konzerte in der Region. Änderungen vorbehalten!

... TERMINE

Ausstellungen

Reichenbach, Neuberin-Museum, Johannisplatz 3 Ausstellung "Melancholie des Glücks": Malereien von Gerhard Bachmann; (zu sehen bis zum 29. November)

Reichenbach, Neuberinhaus, Weinholdstraße 7 "art+graphics": Ausstellung von Hansjürgen und Dominik Lommer, Öl- und Acrylarbeiten; (zu sehen bis 29. November)





Alte Lengenfelder Str. 2B 08228 Rodewisch Tel. +49 3744 36900

www.ah-bauer.de







Öffnungszeiten: Donnerstag, 15:00 bis 19:00 Uhr und Sonntag, 14:00 bis 16:00 Uhr sowie nach Vereinbarung; Tel. 03661 458971 oder 03765 63945

Mylau, Museum Burg Mylau:

Anlässlich des 90. Geburtstages von Ursula Mattheuer-Neustädt: "Blick in die Heimat"

Greiz, Museum Oberes Schloss: Ausstellung "1866: Ein Krieg verändert Europa - Erinnerungsort Königgrätz"; (zu sehen bis 23. Oktober)

Greiz, Unteres Schloss, Burgplatz 12, Weißer Saal Ausstellung: "Höher - Schneller - Weiter"; Der olympische Gedanke in Greiz; (zu sehen bis 13. November)

Greiz, Sommerpalais

Ausstellung "Livestyle um 18.00": Stilkunde, Mode, Frisuren, Accessoires und Möbel in Darstellungen des Klassizismus; (zu sehen bis 23. Oktober)

ab 29. Oktober: Ausstellung "Impressionen aus den Sammlungen"; (zu sehen bis 05. Februar 2017)

Veranstaltungen

- 21. Oktober, 19:30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße 15
- 2. Sinfoniekonzert der Vogtland Philharmonie
- 22. Oktober, 19:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle "Lust? Auf Lust?": Erotisches Geflüster für Erwachsene in Texten und Liedern
- 23. Oktober, 16:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle SWS Big Band präsentiert Musik von Glenn Miller, Duke Ellington u.a.

17:00 Uhr, Reichenbach, Trinitatiskirche Kirchenkonzert der Vogtland Philharmonie und Solisten: Werke von Fauré. Bach und Ravel

20:00 Uhr, Reichenbach, Gaststätte "Bergkeller", Moritzstraße 27: Live in Concert: "Carl Verheyen"

25. Oktober, 18:00 Uhr, Reichenbach, Meister Bär-Hotel, Goethestraße 28

Die Stadträte der Fraktion BITex/Grüne führen vor den Sitzungen des Stadtrates – immer am letzten Dienstag des Monats – eine Bürgersprechstunde durch. Die Bürgerinnen und Bürger können während dieser Sprechstunde gern ihre Anliegen vortragen. 27. Oktober, 19:30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle Oswald Sattler und die "Stimmen der Berge"

19:30 Uhr, Greiz, Gaststätte "Glück Auf", Steinweg 15: Technik-Video-Vortrag "Die Geschichte des Autos"; Referent Gerhard Gypser

20:00 Uhr, Reichenbach, Gaststätte "Bergkeller", Moritzstraße 27

Live in Concert: "Stu Hamm feat. Greg Howe, Craig Blundell"

28. Oktober, 19:30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle "Südamerika querdurch - Vom Pazifik zum Atlantik": Multivisionsshow von Axel Brümmer & Peter Glöckner

28. bis 30. Oktober sowie 04., 05. November, jeweils 19:00 bis 23:00 Uhr, Reichenbach, Gündel's Kulturstall, Schwarze Tafel 15, Ortsteil Rotschau: Musikalisch-kabarettistische Weinund Kartoffelverkostung

29. Oktober, 16:00 Uhr, Greiz, Sommerpalais "Hinter die Kulissen der Reussen geschaut": Vortrag zur reuss'schen Familiengeschichte mit Sven Klein

19:00 Uhr, Greiz, Hilmo-Stad'l, Schaltisweg 6, Greiz-Sachswitz: Hilmo-Textil-Ball: Operettenstar Heiko Ressig präsentiert Stargast Dagmar Frederic und die Reinhard-Stockmann-Band Dresden (Veranstaltung inkl. Gala-Bufett)

19:30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle: Marshall & Alexander: "Das Beste von Marshall & Alexander"

30. Oktober, 07:00 Uhr, Greiz, Flugplatz, Greiz-Obergrochlitz: Oldtimer-Teilemarkt

16:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle Vince Ebert-Comedy "Zukunft is the Future"

Elsterberg, St. Laurentiuskirche, Lange Straße: Kirchweih

<u>02. November</u>, 11:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle "Nathan der Weise": Schauspiel von G.E. Lessing

19:00 Uhr, Greiz, Sommerpalais: Aus der Reihe "Prominente im Gespräch" - Folge 258: Günter "Baby" Sommer

19:30 Uhr, Reichenbach, Saal der Musikschule Vogtland, Bahnhofstraße 84: Konzert mit dem Calliope Duo, Sarah & Artashes Stamboltsyan musizieren 20:00 Uhr, Reichenbach, Gaststätte "Bergkeller", Moritzstraße 27

Live in Concert: R.P.W.L.

<u>03. November</u>, 19:30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle "Thailand, Laos, Kambodscha - Expedition zum Paradies": Multivisionsshow von Thomas Bäumel

19:30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle

"Jeder ist normal, bis du ihn kennst: Von der spirituellen Kraft Menschen zu (er)kennen"; Referentin: Teresa Zukic

<u>04. November</u>, 19:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle Krimi-Dinner "Der Feuerwehrball"; mit den "Söhnen Mama's" und einem Drei-Gänge-Menü

19:00 Uhr, Greiz, Alte Papierfabrik, Mylauer Straße: Nirvana-Tribute-Band in der Kulturgarage

19:00 Uhr, Greiz, Eissportfläche, An der Eisbahn 10: Eröffnungsdisco

19:30 Uhr, Reichenbach, Vogtländische Buchhandlung, Zenkergasse 2

Literarischer Freitag: Petra Höpfner liest aus "Zwölf Monate bis zur Endlichkeit. Freiwillig - unfreiwillig: sechs Jahre mit Crystal Meth"

20:00 Uhr, Reichenbach, Gaststätte "Bergkeller", Moritzstraße 27: Live in Concert: "The Watch"

Elsterberg, Ortsteil Coschütz: Kabarett

<u>05. November</u>, Heinsdorfergrund, Gemeindezentrum, Reichenbacher Str. 173: Herbsttanz

Kostenlose anwaltliche Rechtsberatung für einkommensschwache Bürger: Rathaus, Markt 1, Zimmer 023; Jeden Dienstag, 16:00 bis 18:00 Uhr: Vielen Ratsuchenden kann bereits in einem ersten vertraulichen Beratungsgespräch mit einer/m unabhängigen Rechtsanwältin oder Rechtsanwalt weitergeholfen werden. Die kostenfreie Erstberatung soll über Möglichkeiten, Chancen und Risiken in rechtlichen Auseinandersetzungen informieren. Terminvereinbarung und Beratungshilfeschein sind nicht erforderlich.

Schiedsstelle Reichenbach: Rathaus, Markt 1, 7immer 023

Jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr; Tel. 03765 524-1096, E-Mail: Schiedsstelle-Reichenbach@gmx.de

Blutspendetermine:

24. Oktober, 16:00 bis 20:00 Uhr, Schönfels, Burg, Burgstraße 34 – Halloween 26. Oktober, 09:00 bis 12:30 Uhr, Reichenbach, Berufsschulzentrum, Rathenaustraße 12 27. Oktober, 15:00 bis 19:00 Uhr, Mylau, Rathaus, Reichenbacher Straße 13 03. November, 15:30 bis 18:30 Uhr, Reichenbach, "VAMV" e.V., Haus der Vereine, Fritz-Ebert-Straße 25 10. November, 14:00 bis 18:00 Uhr, Reichenbach, Rathaus, Markt 1 11. November, 15:00 bis 19:00 Uhr, Lengenfeld, Rathaus, Hauptstraße 1 21. November, 14:30 bis 19:00 Uhr, Lengenfeld, Rathaus, Hauptstraße 1 23. November, 14:30 bis 18:00 Uhr, Neumark, Grundschule, Oberneumarker Straße 3

Lengenfeld, Rathaus, Hauptstraße 1
21. November, 14:30 bis 19:00 Uhr,
Lengenfeld, Rathaus, Hauptstraße 1
23. November, 14:30 bis 18:00 Uhr, Neumark,
Grundschule, Oberneumarker Straße 3
29. November, 15:00 bis 19:00 Uhr,
Reichenbach, Weinholdschule, Weinholdstraße 14
Plasmaspendetermine: täglich, Zwickau, DRK
Plasmaphresezentrum, Glück-Auf-Center

Ausweichtermine: Termindatenbank unter www.blutspende-ost.de oder kostenfreie Servicenummer 0800 1194911



Alaunwerk in Mühlwand:

Das Besucherbergwerk kann aufgrund starker Beschädigungen nicht besichtigt werden. Informationen: Bergwerksdirektor Werner Albert, Tel. u. Fax: 03765 521898 oder 0162 1774538

Bildungs- und Begegnungszentrum für jüdisch-christliche Geschichte und Kultur des Vereins Sächsische Israelfreunde e.V., Wiesenstraße 62; bitte telefonische Terminvereinbarung: 03765 3096774 22. Oktober: Laubhüttenfest

Sprechstunde des Behindertenrates und der Seniorenvertretung: Mittwoch, 09. November, 09:30 bis 11:00 Uhr, Reichenbach, Stadthaus, Markt 6, 1. Etage, Zimmer 107

Selbsthilfegruppe Schlaganfall

Wir sind Schlaganfallbetroffene und ihre Angehörigen. Wir sind da, wenn von Betroffenen und Angehörigen vor Ort Rat und Hilfe gebraucht wird. Wir sind Anlaufstelle bei seelischen Krisen und geben praktische Hilfen zur Bewältigung des Alltags. Wir helfen uns gegenseitig.

Regelmäßige Treffen jeden ersten Montag im Monat, 16:00 bis 18:00 Uhr; Kontakt: Dammsteinstraße 24, Ansprechpartner: Gabriele Schneider, Tel. 03765 12953 oder Kerstin Neidhardt, Tel. 03765 612868, www.reichenbach.vital-vogtland.de

Vogtländischer Gebirgs- und Wanderverein "Göltzschtalbrücke" Reichenbach e.V.: Treffen an jedem zweiten Donnerstag im Monat um 18:00 Uhr im Gemeindezentrum Friesen zur Zusammenkunft. Wanderfreudige Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Anfragen können an Harald Meckel, Hauptstr. 9, Ortsteil Friesen, Tel. 03765 13554, gerichtet werden.

Die genauen Zeiten erfahren Interessenten von Harald Meckel.

23. Oktober, Treffpunkt Reichenbach, oberer REWE-Parkplatz: Herbstwanderung Bad Schlema;

26. Oktober, Treffpunkt Reichenbach, oberer REWE-Parkplatz: Rund um den Steinberg; 12 km 05. November, Treffpunkt Netzschkau, Georgstraße:

Plauen, Neundorfer Naturpark; 10 km

Vogtländisches Seniorenkolleg Reichenbach e.V.: Begegnungsstätte, Nordhorner Platz 3, 08468 Reichenbach, Tel.: 03765 349798 (nur während der Sprechzeit), Fax: 717125, Sprechzeiten: Jeden 1. und 3. Mittwoch von 12:00 bis 14:00 Uhr, Internet: www.seniorenkolleq-voqtland.de, E-Mail: info@seniorenkolleg-vogtland.de

26. Oktober, 14:30 Uhr, Begegnungsstätte: Zirkel Medizin/Psychologie: Vom Behandeln zum Handeln, was kann die Ergotherapie leisten?" 27. Oktober, 14:30 Uhr, Begegnungsstätte: Zirkel Geschichte: "Einblicke in die Geschichte der arabischen Länder"

02. November, 09:15 Uhr: Begegnungsstätte: Ganzheitliches Gedächtnistraining

Erster Schützenverein Reichenbach/Vogtl. e.V.: Präsident Horst Mecke: Trainingszeiten auf dem Schießstand, Am Walkholz, 1. SV Reichenbach/ Vogtl. e.V., Rosa-Luxemburg-Str. 25, Tel. 03765 20686: Montag: 14:00 bis 17:00 Uhr, Samstag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Kulturbund e.V. Reichenbach: Kontakt und Informationen, Tel. 037606 32178 (tags) oder 037606 36193 (abends)

Mal- und Grafikwerkstatt: Jeden Dienstag ab

Keramikwerkstatt: Jeden Mittwoch ab 15:00 Uhr im Neuberinhaus

Volkssolidarität Reichenbach e.V.:

Solbrigstraße 16, Tel.: 03765 611817

Kaffeerunde im Betreuten Wohnen: Solbrigstraße 16: jeden Dienstag, 13:30 Uhr

Seniorengymnastik im Betreuten Wohnen: Mittwoch, 09:45 Uhr

Veranstaltungen:

09. November, 14:00 Uhr, Clubraum Turnhalle Rotschau: Herbstfest mit dem Rotschauer Gesangsverein

Auch Nichtmitglieder sind gern gesehene Gäste. Anfragen: Tel. 03765 6118-17

Sozialverband VdK Sachsen, Ortsverband Reichenbach e.V.: Fritz-Ebert-Straße 25, Tel.: 03765 68100, E-Mail: kv-vogtland@vdk.de, www.vdk.de/kv-voqtland

Beratungen in sozialen Fragen für alle sozialversicherten Arbeitnehmer, behinderten, chronisch Kranken und älteren Menschen einschließlich rechtlicher Vertretung vor den Sozialgerichten.

Beratungszeiten: Jeden Mittwoch, ungerade Woche: 09:00 bis 12:00 Uhr, gerade Woche: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr, Auskünfte: 03741 522458; Sozialrechtsschutz VdK Sachsen qGmbH in Chemnitz: 0371 3340-16 oder -18.

Freizeitsportgemeinschaft Reichenbach-West:

Telefon-Kontakt: Volleyball: 03765 69042, Frauengymnastik/Wandern: 03765 69395; Jeweils dienstags, Sporthalle Neuberschule: Frauengymnastik: 19:00 Uhr; Volleyball: 20:00 Uhr Wandergruppe:

Samstag, 22. Oktober: Bus V-200, 08:10 Uhr ab Bahnhof Reichenbach und Vogtlandbahn 08:39 Uhr ab Lengenfeld nach Schöneck-Kottenheide-Glasbachtal-Zwota; 11 km; Rückfahrt Bus V-200, 16:05 ab Zwota

Samstag, 05. November: Vogtlandbahn 08:05 Uhr ab Bahnhof Reichenbach nach Plauen; 08:40 Uhr nach Syrau-Besichtigung Syrauer Windmühle-Wanderung nach Plauen; 10 km

Heinsdorfergrund/Oberheinsdorf, Öffnung des Rollbockschuppens:

Nächste Öffnungszeit-Vorankündigung: Sonnabend, 26. November, 14:00 bis 18:00 Uhr: Adventsmarkt mit dem Heimatverein Außerhalb dieser Öffnungszeit sind Besichtigungen durch Gruppen an anderen Tagen jederzeit möglich. Abstimmung mit Peter

Kober, Tel. 03765 4833356

Diakonieverein Reichenbach und Umgebung e.V.: Begegnungsstätte der Stiftung Sparkasse Vogtland, Nordhorner Platz 3, Tel. 69327, Fax: 17125, E-Mail: begegnungsstaette-diakonie@t-online.de Begegnungen/Vorträge: immer Dienstag, ab 14:00 Uhr: 25. Oktober: "Ist die Bibel Gottes Wort?'

Montag, 08:45 und 10:15 Uhr: Seniorensport; Mittwoch, 09:30 Uhr: Gymnastik im Sitzen; ab 14:00 Uhr: "Rommé und andere Spiele"; ab 16:30 Uhr: "Patch-Work und Nähzirkel"

Religionsleben: Gottesdienst: 23. Oktober, 11:00 Uhr

Sozialberatung für behinderte Menschen und ratsuchende Angehörige: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 09:00 bis 13:00 Uhr; Die Beratung findet nach Terminvereinbarung statt. Die Beratung ist kostenlos. Tel. 037421 28077 Senioren-Computer-Club: Es werden









Sa., 19.11.2016 / 19 Uhr KRIMI total Dinner "Mord Royal"

Fr., 25.11.2016 / 20 Uhr DR. CARSTEN LEKUTAT Auch Hypochonder

müssen sterben!





Sa., 26.11.2016 / 20 Uhr Merci Cherie Eine Hommage an Udo Jürgens präsentiert von "Martin Schmitt"













ortsetzung von Seite 13 - Termine!

weiterhin Computerlehrgänge durchgeführt. Informationen/Anmeldung bitte unter Tel. 037600 2846

Sonderveranstaltungen:

Ausstellung des Reichenbacher Kunstzeichners Axel Zahradnik unter dem Thema "Vielfalt"; (zu sehen bis 28. Oktober)

Selbsthilfegruppe Angehörige von Demenz- und Alzheimererkrankten: Koordinatorin: Barbara Vogl, Sozialpädagogin, Marienstraße 11, Tel. 03765 711058, E-Mail: b.vogl@drk-reichenbach.de Treffen jeden vierten Mittwoch im Monat, 16:00 Uhr, Begegnungsstätte, Nordhorner Platz 3, Mittwoch, 26. Oktober, Jürgen-Fuchs-Bibliothek: Lesung mit Bibliothekarin Regina Köthe: "Papa ich bin für Dich da: Wie Sie Demenzkranken helfen können" von Bettina Michel

Hospizverein Vogtland e.V.: Reichenbach, Nordhorner Platz 1

Jeden ersten Montag im Monat ist das Trauercafé für Hinterbliebene geöffnet.

Hier findet man den Kontakt zu anderen Betroffenen, man kann erzählen und zuhören. Mitfahrgelegenheiten werden geboten. Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

DRK Begegnungsstätte "Ausweg": Reichenbach, Albertistraße 38, Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 08:30 bis 13:30 Uhr, Freitag, 08:30 bis 12:00 Uhr, Tel. 03765 13469. Die Begegnungsstätte ist ein Treffpunkt für Menschen, die Kontakte und Ansprechpartner in allen Lebenslagen suchen, Tagesstrukturen vermissen oder nur ihre Freizeit in gemütlicher, familiärer Atmosphäre verbringen wollen. Dienstag, 01. November, 13:00 Uhr

Betreuungsverein Vogtland e.V.:

Haus der Begegnung, Zwickauer Straße 93, Beratungsraum, Tel. 03765 711577, Öffnungszeiten mit Angeboten zur Beratung und Information über rechtliche Betreuung, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen: Mo: 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr, Di: 09:00 bis 12:00 und 15:00 bis 18:00 Uhr, Do: 09:00 bis 12:00

SAQ mbH Zwickau, Niederlassung Reichenbach: Beratungszeiten: montags 12:00 bis 15:00 Uhr, Oberreichenbacher Straße 94, Tel.: 03765 12346; Ute Reißig.

Für die Berufsorientierung bieten wir an: Individuelle Beratung bei der Suche von Ausbildungsplätzen, Plätze für Schüler-Praktika, Vorstellung von verschiedenen Berufsbildern, Einblick in die Wirtschaftswelt und dadurch Kennen lernen der Ausbildungsberufe

"Das Boot", Sozialpsychiatrisches Zentrum der Lebenshilfe Reichenbach e.V.:
Dammsteinstraße 24 (Villa), Tel. 03765 784650, Öffnungszeiten: Di-Fr: 10:00 bis 20:00 Uhr, Sa: 08:00 bis 16:00 Uhr, So: 14:00 bis 18:00 Uhr. Jeden Dienstag:13:00 bis 15:00 Uhr: Kreativrunde; 15:00 bis 17:00 Uhr: Caféteria Jeden Mittwoch: 11:00 bis 12:00 Uhr im Wechsel: SHG Entspannung/Fitness für den Rücken, 12:00 Uhr: Mittagsrunde

Jeden Donnerstag: 12:00 Uhr: "Suppenküche" Jeden Freitag: 10:00 bis 14:00 Uhr: "Brunch" Jeden Samstag: 13:00 bis 16:00 Uhr: Handarbeit danach Kaffee

Sonntag ungerade Woche: 14:00 bis 17:00 Uhr: Offene Gespräche bei Kaffee und Kuchen Jeden letzten Mittwoch im Monat, 15:00 bis 17:00 Uhr: Selbsthilfegruppe "Depressionen

und Angst" des Sozialpsychiatrischen Dienstes Vogtlandkreis, angeleitet durch Frau Sonntag (Diplomsozialpädagogin) Alle Veranstaltungen auf einen Blick sind im Internet unter www.reichenbach-vogtland.de zu finden! Änderungen vorbehalten!

VEREINS-INFO

"WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON": MITMACHEN BIS 15. NOVEMBER 2016

Die Geschenk-Aktion "Weihnachten im Schuhkarton" bereitet jedes Jahr wieder mit liebevoll gepackten Schuhkartons notleidenden Kindern in ärmeren Ländern eine besondere Weihnachtsfreude. Mitmachen kann jeder, der einen Schuhkarton für einen Jungen oder ein Mädchen packt und diesen bis zum 15. November in der Reichenbacher Sammelstelle abgibt. So wird's gemacht: Nehmen Sie einen Schuhkarton (ca. 30x20x10cm, keinen Stiefelkarton) und bekleben Sie Deckel und Boden separat mit Geschenkpapier. Wählen Sie Ihre Geschenke für einen Jungen oder ein Mädchen aus der Altersgruppe 2-4, 5-9 oder 10-14 Jahre.

Schenken Sie Kleidung, Kuscheltiere, Spielsachen, Hygieneartikel, Schulsachen, originalverpackte Süßigkeiten (Mindesthaltbarkeit bis März 2017) und evtl. einen persönlichen Gruß.

Achtung! Aufgrund der Einfuhrbestimmungen dürfen folgende Artikel nicht in den Schuhkarton: Gebrauchte Gegenstände, zerbrechliche, flüssige oder parfümierte Artikel, Seife, Lebensmittel (Nüsse, Zucker, Nudeln, Kaffee, Tee, Saft u.ä.), Gelierstoffe (Gummibärchen, Weingummi, Kaubonbons u.ä.), Sahnebonbons oder milchhaltige Bonbons, Schokolade mit Nüssen, Keksen, Crisps u.ä., Medikamente, Vitaminbrausetabletten, Literatur, batteriebetriebene Geräte, Kriegsspielzeuge, Schere, Messer, Werkzeuge, elektronische Geräte, Literatur Artikel, die Hexerei oder Zauberei zum Thema haben.

<u>Nicht vergessen!</u> Für den Transport, den Zoll usw. erbitten die Organisatoren 8 Euro, die an: Geschenke der Hoffnung e.V., 12249 Berlin, auf das Spendenkonto: *IBAN DE12370601935544332211, BIC GENODED1PAX, Projekt-Nr./Bezeichnung: 300501, Aktionszeichen AZ43923247, überwiesen werden oder als Bargeld in der Sammelstelle abgegeben werden können.*

Die Reichenbacher Sammelstelle: Firma Stier, Bahnhofstraße 23a, geöffnet von 10.00 bis 18.00 Uhr; Tel. 03765 69592

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.:

HAUS- UND STRASSENSAMMLUNG 2016 71 Jahre nach Kriegsende

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Landesverband Sachsen, führt in der Zeit vom 24. Oktober bis zum 20. November 2016 seine traditionelle Haus- und Straßensammlung durch. Seit 1919 errichtet, pflegt und betreut der Volksbund im Auftrag des deutschen Staates Kreisgräber im Ausland und hat damit auch eine hoheitliche Aufgabe. Derzeit sind dies Gräber von etwa 4,4 Millionen Gefallenen auf ca. 830 Anlagen in Europa, Nordarfrika und weltweit... Im Inland berät der Volksbund die Städte und Gemeinden bei der Kriegsgräberfürsorge. Allein in Sachsen existieren etwa 1.000 Kriegsgräberstätten, vom Einzelgrab in einer Feldgemarkung bis zum Lagerfriedhof.

Träger sind zumeist die Gebietskörperschaften oder Kirchgemeinden. Zudem ist der Volksbund anerkannter Träger der Jugendarbeit und der historischpolitischen Bildung, die vor allem im Rahmen internationaler Jugendbegegnungen stattfindet, bei der junge Europäer unter dem Leitgedanken "Versöhnung über den Gräbern" nicht nur Einblicke in die kriegerische Geschichte Europas erhalten, sondern aktive Völkerverständigung betreiben.

Der Erhalt der Kriegsgräber im In- und Ausland ist zentraler Inhalt der Arbeit. Die Fürsorge des Volksbundes gilt nicht nur der Toten der Weltkriege, auch das Andenken der Gefallenen der Bundeswehr wird gewahrt. In Sachsen liegen heute zwei Ehrengräber der Bundeswehr.

Der Volksbund finanziert seine Arbeit zu rund 70 Prozent durch Spenden, Sammlungen, Nachlässe und Beiträge der Mitglieder sowie durch die Bundesrepublik Deutschland.

Spenden bitte an:

Volksbund Dt. Kriegesgräberfürsorge e.V., LV Sachsen IBAN: DE95 8505 0300 3120 1044 68 Verwendungszweck: Spende Haus- und Straßensammlung LV Sachsen Musikschule Vogtland e.V.:

KONZERT MIT DEM CALLIOPE DUO AM 2. NOVEMBER IM SAAL DER REICHENBACHER MUSIKSCHULE

Sarah und Artashes Stamboltsyan spielen Sonaten von Corelli, Schubert und Brahms

Zu einem Sonatenabend mit dem Calliope Duo lädt die Musikschule für **Mittwoch**, **2. November 2016**, **19:30** Uhr in den Reichenbacher Musikschulsaal, Bahnhofstraße 84 ein.

Das Calliope Duo, bestehend aus Sarah und Artashes Stamboltsyan, wurde im Jahr 2002 gegründet. Als Namenspatronin haben sich die Musiker die griechische Muse Calliope gewählt. Calliope, Tochter des Zeus, gilt als Muse der epischen Dichtung.

Die beiden Künstler sind gern gesehene Gäste bei renommierten Musikfestivals und treten regelmäßig in Konzerten im In- und Ausland auf. Mit dem Konzert am 2. November bietet sich hiesigen Musikfreunden die Möglichkeit, das Calliope Duo quasi zu Hause im Konzert erleben zu können. Für den exklusiven Kammermusikabend in Reichenbach haben sich Sarah und Artashes Stamboltsyan Sonaten von Arcangelo Corelli, Franz Schubert und Johannes Brahms ausgewählt.

Die zwölf Violinsonaten von Corelli, jeweils sechs Kirchen- und Kammersonaten, erschienen im Jahr 1700 als Opus 5. Er widmete dieses Werk der preußischen Kurfürstin Sophie Charlotte von Hannover, einer wichtigen Musikförderin der damaligen Zeit. Nicht zuletzt in Anerkennung der Violinsonaten wurde Corelli zum Guardiano der Musikergilde gewählt.

Franz Schubert schuf bedeutende Werke für Klavier, für verschiedene Kammermusikbesetzungen sowie Sinfonien für großes Orchester. Mit seinen rund 600 weltlichen und geistlichen Liedern bereicherte er das damals beliebte Liedgenre nachhaltig. Über die Musik Franz Schubert geriet Robert Schumann ins Schwärmen. "Er hat Töne für die feinsten Empfindungen, Gedanken, ja Begebenheiten und Lebenszustände. So tausendgestaltig sich des Menschen Dichten und Trachten bricht, so vielfach die Schubertsche Musik. Was er anschaut mit dem Auge, berührt mit der Hand, verwandelt sich zu Musik."

Die anspruchsvolle Sonate A-Dur D574 komponierte Schubert im Alter von 20 Jahren. Mit diesem Werk gelang Schubert in dieser Musikgattung der unmittelbare Anschluss an die Kammermusik Beethovens.

Johannes Brahms gilt als bedeutendster Sinfoniker nach Beethoven. Seine vier Sinfonien gehören zum Schönsten, was die Musikgeschichte je hervorgebracht hat. Brahms kompositorische Meisterschaft zeigt sich allerdings ebenso in den Klavier- und Kammermusikwerken, seinen Instrumentalkonzerten, Oratorien, Chören und Liedern. Den Gipfel der drei Sonaten für Violine und Klavier bildet sicherlich die Sonate d-Moll op. 108. Brahms schuf diese seinem Freund Bülow gewidmete Sonate bereits im Jahr 1886 in Thun und vollendete sie im Sommer 1888. In vier wunderschönen Sätzen gehalten, steht sie ganz in der Tradition der klassischen Sonatenform.

Ergänzt wird das Konzertprogramm durch die bekannte und beliebte Romanze G-Dur des norwegischen Komponisten Johann Svendsen.

Eintrittskarten für das Konzert sind zum Preis von 10,00 Euro erhältlich über die Musikschule Vogtland, Bahnhofstraße 84, 08468 Reichenbach. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre haben freien Eintritt.

Vorbestellungen und Reservierungen:

Tel.: 03765 13153, per Fax: 525863 oder per E-Mail: reichenbach@musikschule-vogtland.de

CALLIOPE-KAMMERMUSIKREIHE

Am **30. Oktober um 11:00 Uhr** lädt die künstlerische Leiterin der Calliope Kammermusikreihe Sarah Stamboltsyan zum 30. Konzert der Reihe ein.

Es gibt eine Programmänderung.

Statt des Duos Dogadin-Koroleff, das wegen eines Fehlers der polnischen Konzertagentur nicht nach Reichenbach kommen kann, gestalten das Konzert die Mitglieder des Leipziger Streichquartetts. Sie werden ein sehr interessantes Programm für die Streichtrio-Besetzung spielen. Diese Musiker braucht man nicht vorzustellen: allein schon die Aufzählung der berühmten Bühnen, auf welchen sie auftreten, nimmt viel Platz in Anspruch. Die Plattenfirma Gramophone bezeichnet das Leipziger Streichguartett als bestes deutsches Quartett. Konzertwege führten sie in 40 Länder, sie haben 90 CD-Einspielungen und 5 ECHO-Klassik Preise. Eigene Konzertreihen wie "Pro Quatuor" sowie die Initiative "Beethoven-Streichquartettzyklus als Zeichen europäischer Freundschaft" sind weitere künstlerische Tätigkeiten des Quartetts.

Das Konzert findet im Veranstaltungsforum, Wiesenstraße 62, statt.

In der Pause wird ein Brunch angeboten. Ein barrierefreier Zugang ist vorhanden.

Der Städtepartnerschaftsverein Mylau e.V. informiert:

MITSTREITER GESUCHT!

Aus Anlass des 650. Jahrestags der Verleihung des Stadtrechts an Mylau durch Kaiser Karl IV. ist ein Festwochenende am 13., 14. Mai 2017 geplant.

In enger Zusammenarbeit mit dem Museum Burg Mylau und dem Ortschaftsrat plant der Städtepartnerschaftsverein Mylau e.V. ein Treffen der Mylauer Partnerstädte. Dazu werden zahlreiche Gäste aus Waldenbuch (D), Karlštejn (CZ), Montecarlo (I) und Althen des Paluds (F) erwartet. In die Vorbereitung und Durchführung dieses Festes wollen wir möglichst viele Bürger, Vereine, Schulen usw. einbeziehen.

Wir laden ein zu einem

Vorbereitungstreffen am Donnerstag, dem 3. November 2016, um 19:00 Uhr in das Rathaus Mylau, Reichenbacher Straße 13.

Bitte unterstützen Sie dieses Vorhaben und informieren Sie sich beim Vorbereitungstreffen! Rückmeldungen sind auch möglich über: my-partner@web.de

Gisela Mertinat, Städtepartnerschaftsverein Mylau e.V.

KSC Reichenbach/Mylau e.V.:

KEGELN-EIN UMWERFENDER SPORT!

Besuchen Sie unsere Kegelbahn direkt an der Göltzschtalbrücke!

Verbinden Sie Feiern mit sportlicher Bewegung! Der Kegelsportclub Reichenbach/ Mylau gibt jedem auf seiner Kegelbahn an der Göltzschtalbrücke die Möglichkeit, Spaß und sportliche Bewegung miteinander zu verbinden.

Bei Feiern aller Art können Sie interessante "Kämpfe" um alle Neune austragen. Dabei kann das gastronomische Angebot genutzt werden. Außerdem bieten wir allen Interessenten dienstags und mittwochs ab 17.00 Uhr ein Schnupperkegeln



Haben wir das richtige Angebot für Sie, dann melden Sie sich bitte unter folgender Handy- Nr.: 0175 4643282! Wir freuen uns auf Sie! Petra Werner, Schatzmeister

TSV Vorwärts Mylau e.V., Abteilung Eisschnelllauf:

ATHLETIKTEST IN ERFURT

Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Ausdauer, Sprint- und Sprungvermögen-all das war gefragt beim Athletiktest der besten deutschen Nachwuchseisschnellläufer in Erfurt.

Und die beiden Mylauer Starter haben sich hervorragend geschlagen. Manuel Zähringer fand sich im Stäbelauf, im Hindernisparcour, bei der Rumpfkraft-Übung sowie über 3000m jeweils auf Platz 1 der Ergebnisliste wieder. Auch seine Sprintund Beweglichkeitswerte sind überdurchschnittlich. Jacob Seifert wusste vor allem über 3000m und im Stäbelauf zu überzeugen, wo er jeweils auf Rang 2 einkam. Auch mit seinen Sprung- und Sprintergebnissen konnte er hochzufrieden sein. Im Rahmen des Wettkampfs wurde dem TSV Vorwärts Mylau der Kaderstatus "Talentstützpunkt Eisschnelllauf" verliehen. Trainer Reiner Roth, der die Sportler nach Erfurt begleitet hatte, blickt zuversichtlich auf die bald beginnende Eissaison. Für Manuel und Jacob sowie Benjamin Derksen und Theresa Spörl begann diese bereits im zentralen Trainingslager des sächsischen Eislaufverbandes in Erfurt. In der zweiten Ferienwoche reisen dann alle Mylauer Sportler samt Eltern, Geschwistern und Trainern ins bayerische Inzell zum alljährlichen Vereinstrainingslager.

St. Seifert

TSV Vorwärts Mylau e.V., Abteilung Eisschnelllauf:

125 JAHRE TSV VORWÄRTS MYLAU E.V.

125 Jahre TSV Vorwärts Mylau - das war doch ein Grund zum Feiern. Im Festzelt wurde ein buntes Programm für Groß und Klein geboten. Zur offiziellen Festveranstaltung am Vormittag gaben sich die Gratulanten die Klinke in die Hand. Landrat Rolf Keil, Reichenbachs Oberbürgermeister Raphael Kürzinger, Mylaus Ex-Bürgermeister Christoph Schneider oder die Vorsitzende des Partnersportvereins TSV Waldenbuch - alle sprachen Glückwünsche aus und verfolgten die Präsentation über die 125-jährige Vereinsgeschichte.

In einer Ausstellung, die von allen Abteilungen des Vereins gestaltet wurde, konnten die Besucher historische Dokumente, Fotos und Exponate, wie Medaillen, Pokale oder Sportbekleidung, besichtigen. Einige Kinder des Mylauer Kindergartens und das Ensemble BlechCrash unterhielten die Besucher mit ihren Programmen.

Die Vertreter des Kreissportbundes zeichneten langjährige Vereinsfunktionäre mit der Ehrennadel des Landessportbundes aus. Die Ehrennadel in Bronze ging an Anett Schulz und Regine Glaß. Schatzmeisterin Anita Schneider bekam die silberne Ehrennadel. Über Gold freuten sich Andreas Dittmann, Birgit Heidemüller und Andreas Döhler. Außerdem wurde Jacob Seifert als dritter



Mylauer Eisschnellläufer in das "Team Vogtland" aufgenommen. Am Nachmittag kamen vor allem die Jüngsten auf der Hüpfburg oder beim Kinderschminken auf ihre Kosten. Am Abend klang die Jubiläumsfeier mit der Band "Karo" und DJ Ron im Festzelt in gemütlicher Runde aus. Text und Foto: St. Seifert

FESTLICHE EINWEIHUNG, FESTWOCHE UND TAG DER OFFENEN TÜR

Nach zwei Jahren Bauzeit wird der Schulteil Ackermannstraße des Goethe-Gymnasiums am Freitag, 28. Oktober, 10:30 Uhr, mit einem offiziellen Festakt in der Aula eingeweiht (Teilnahme nur für geladene Gäste).

Das Gymnasium wurde für ca. 6,7 Millionen Euro saniert. Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgte zu je einem Drittel aus Fördermitteln des Bund-, Länderprogrammes "Stadtumbau Ost" sowie aus Eigenmitteln der Stadt. Im Gründerzeitgebäude, errichtet 1883, ist ein hochmodernes Gymnasium entstanden, das optimale Lern- und Lehrbedingungen für Schüler und Lehrer bietet.

Die Einweihung ist in eine Festwoche mit dem Tag der offenen Tür am 29. Oktober und verschiedenen Veranstaltungen eingebunden (Programm-siehe Seite 17).



PLANUNGSGRUPPE **WEININGER** HOFMANN Architekten und Ingenieure



ARCHITEKTUR ELEKTROPLANUNG SI-GE-KOORDINATION BRANDSCHUTZPLANUNG

info@architekten-wh.de www.architekten-wh.de 08468 Reichenbach Tel. 03765/65147 Markt 9

Fax 03765/65777

93173 Wenzenbach Mühlenweg 4

Tel. 09407/3313 Fax 09407/901 36



FESTLICHE EINWEIHUNG DER SANIERTEN GOETHESCHULE – PROGRAMM

Die Bauarbeiten an der Goetheschule haben sich auf das Außengelände und das Hintergebäude verlagert. Ende Oktober kann der gesamte Komplex an der Ackermannstraße genutzt werden. Das ist natürlich ein Anlass, den Bauabschluss würdig zu begehen. Im Rahmen einer Festwoche werden die verschiedensten Interessengruppen angesprochen, mit den Schülerinnen und Schülern und der Lehrerschaft des Goethe-Gymnasiums ein so tolles Schulhaus zu feiern.



Es sind alle herzlich eingeladen, an den Veranstaltungen teilzunehmen.

Programm zur Einweihung der Goetheschule

Mittwoch, 26. Oktober:

19:00 Uhr: Goethe-Programm (szenische Lesung), öffentlich

Donnerstag, 27. Oktober:

vormittags Sport- und Malfest Kl. 5/6 in Sporthalle/Mensa/Straße

Freitag, 28. Oktober:

10:30 Uhr: Festveranstaltung, Teilnahme nur für geladene Gäste

18:30 Uhr: Konzert mit "Freunden der Schule",



ehemalige und jetzige Schüler des Goethe-Gymnasiums zeigen ein abwechslungsreiches musikalisches Programm von Pop bis "fast" klassisch, öffentlich

Sonnabend, 29. Oktober:

10:00 bis 13:00 Uhr: "Tag der offenen Tür" für alle Interessenten mit Führungen durch das Schulhaus

Freitag, 04. November:

Schulball 10 - 12, Bigband Inkspot und DJ, Teilnahme mit Einladung

Ab 26. Oktober:

Ausstellung zur Sanierung der Schule Kleine Kunstausstellung (beides im Schulhaus)



NEU!

Barrierefreies Duschen in jeder Etage IHR BADSANIERER JENS MÜLLER



MEISTERBETRIEB SEIT 1994

- Optimale Lösungsmodelle für ein barrierefreies Bad
- Komplettgestaltung aus einer Hand
- natürlich auch konventionelle Badgestaltung mit Wanne und Dusche



Rufen Sie jetzt an: 0172 - 3 70 44 56

03765 - 67490

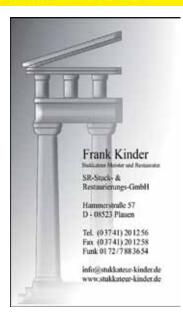
Ahornstraße 2 ● 08468 Reichenbach prefa.mueller@t-online.de www.haustechnik-jens-mueller.de



Treppenbau · Trockenbau Holzbalkone

Oberreichenbacher Str. 141 a 08468 Reichenbach

Tel.: (03765) 52 54 34 Fax: (03765) 52 55 70 Funk: (0179) 2 34 54 57





WIR DANKEN ALLEN UNTERNEHMEN, DIE AN DER SANIERUNG DER GOETHESCHULE BETEILIGT WAREN.





Am 08. August war Schulbeginn für die Schülerinnen und Schüler der zehnten bis zwölften Klassen des Goethe-Gymnasiums im Schulteil Ackermannstraße. Für die ca. 200 Schüler war es ein besonderer Termin, den sie mit Spannung entgegen gesehen haben, da sie in eine komplett sanierte Schule kamen. Die Schüler sammelten sich an ihrem ersten Schultag vor der Schule und nahmen sie gemeinsam in Besitz.





Foto links unten: Das Band vor der Eingangstür durchschnitten v.l.n.r.: Christian Hofmann vom Planungsbüro Weininger & Hofmann, Oberbürgermeister Raphael Kürzinger, Schulleiter Lutz Niepold und die stellvertretende Schülersprecherin Cora Seemann.

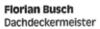




In den letzten Ferienwochen war in der Schule Endspurt angesagt. Mitarbeiter von 13 Gewerken, wie Putzer, Elektriker, Maler, Fliesenleger, Tischler, Trocken- und Heizungsbauer, Inneneinrichter oder Landschaftsgärtner arbeiteten auf Hochtouren.

Die Fotos der Sonderseiten zeigen das Schulgebäude während der Bauphase und am ersten Schultag. Fotos (10): H. Keßler







Steildach

• Flachdach

Fassade

Bauwerksabdichtung

• Dachklempnerei

Schlachthofstraße 45 08468 Reichenbach

Telefon: 03765 - 1 20 35 Fax: 03765 - 1 40 39 Mobil: 0172 - 1 56 16 45 busch@busch-dach.de

www.busch-dach.de

K & G Meisterbetrieb

REICHENBACHER BEDACHUNGS & KLEMPNER GBR

Gabelsbergerstraße 45 I 08468 Reichenbach/Vogtl.
Tel. 0 37 65/61 02 42 I Fax 0 37 65/61 02 43
r-bedachung@t-online.de

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:

Dacharbeiten aller Art I Klempner- und Gerüstarbeiten Fassaden-, Isolierungs- und Holzbauarbeiten Solartechnik I Wärmedämmung I Falzdach Asbestsanierung

Frank Krause 2 0170 / 2 26 06 75

Holger Gey 2 0171 / 8 95 10 81



Ludwig Bürosysteme Matthias Ludwig Ruppelteweg 80a 08468 Reichenbach



Telefon: 03765 68877 Telefax: 03765 68875

EMail: Post@Ludwig-Buerosysteme.com Internet: www.Ludwig-Buerosysteme.com Büromöbel Beratung Planung Service

Viel Spaß am Lernen und Lehren in der sanierten Goetheschule wünscht:

Susan

Tauscher Naturstein

GmbH

SANDSTEIN - PORPHYR - MARMOR - GRANIT



Gewerbegebiet "Am Auersberg" Am Eichenwald 22 · 09356 St. Egidien Tel. 037204 / 53 21 · Fax 037204 /53 22 info@tauscher-steinmetz.de



Buchenstraße 6 08468 Reichenbach



Tel. 0 37 65 / 71 77 17 Fax: 0 37 65 / 6 12 54 18 rherrmann@mawedur.de www.mawedur.de

Manfred Trampel · Malermeister e. Kfm.

Inhaber

Thomas Trampel

Malermeister

Höferstraße 6 08468 Reichenbach F-Mail: maler-trampel@t-online de Telefon (0 37 65) 6 50 44 Funk (0172) 3 46 59 75 Telefax (0 37 65) 39 21 02

Ausführung aller Malerarbeiten im Innenbereich und an der Fassade





www.singer-ic.de

Tragwerksplanung
Tief- und Ingenieurbau
Haustechnik
Instandhaltung
Architektur

Schumannstraße 1 - 3 Telefon 0375 277736 - 0 E-Mail: zwickau@singer-ic.de SINGER INGENIEUR CONSULT GmbH
Bayreuth - Kulmbach - Zwickau - Bamberg





Fliesen Mädler

Steffen Meisel Fliesenlegermeister

Fliesen-, Platten-, Mosaik- und Natursteinverlegung

Schneidenbacher Str. 6 08468 Reichenbach Tel./Fax (03765) 71 94 06 Funk (0172) 6 01 75 54

Pflegedienst GmbH Hartwig Müller



Hartwig Müller & Sandra Luderer

Hartwig Müller

Reichenbacher Str. 29 · 08499 Mylau

Telefon 03765 380 8000





- Grundpflege
- Demenzbetreuung
- Behandlungspflege
- Beratungsbesuche
- Pflegeversicherung
- Hauswirtschaft
- Urlaubspflege
- parenterale Ernährung / Portversorgung
- Pflegekurse



Physiotherapie am Bad - Nadine Weck

eine gute Therapie beginnt in einer angenehmen Atmosphäre ...

Therapieangebote

Manuelle Therapie Lymphdrainage Bobath-Therapie Massagen

Krankengymnastik Schlingentisch Elektrotherapie Ultraschall Hausbesuche

Rückenschule/Sportgruppe Herz-Kreislauf-Training Kinesio-Taping

Wellness

Freie Parkplätze direkt vor der Praxis! Barrierefreie/Rollstuhlgerechte Praxisgestaltung!

Eisenbahnstraße 58 - 08468 Reichenbach

Telefon: 03765 - 6 10 37 76 Funk: 0172 - 9 52 80 30





praxis für physiotherapie peggy weck

Erich-Mühsam-Str. 2A 08468 Reichenbach

Tel.: (03756) 61 29 85

Wir besuchen Sie auch gern zu Hause!

Therapien

Lymphdrainage, Akupres-surmassage, Schlingertisch-therapie, Bobath-Therapie, PNF, Darn-Methode, Elektro-und Ultraschalltherapie, Fußrellexzonentherapie

Kurse



Ambulantes Pflegeteam GbR

Hartmut Mahler & Sybille Schürer GbR Friedensstraße 24 | 08468 Reichenbach

Tel.: 03765/309 34 52

Apothekenbereitschaft im Oktober und November 2016

Während des Notdienstes von 20.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr morgens werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben.

Wechsel: früh, 08:00 Uhr

Alte Stadt Apotheke, Reichenbach, Marktstraße 4/5, Tel. 03765 12184 Notdienst am: 02.11.

Apotheke am Solbrigplatz, Reichenbach, Solbrigplatz 3, Tel. 03765 13224 Notdienst am: 25.10.

Pelikan-Apotheke, Reichenbach, Zwickauer Straße 9, Tel. 03765 14711 Notdienst am: 01.11.

Sonnen-Apotheke, Reichenbach, Albert-Schweitzer-Str. 1, Tel. 03765 12121 Notdienst am: 24.10. / 29.10. / 30.10. / 04.11.

Alte Apotheke, Lengenfeld, Badergasse 3, Tel. 037606 8414 Notdienst am: 21.10. / 03.11.

Stadt Apotheke, Lengenfeld, Markt 5, Tel. 037606 2345 Notdienst am: 22.10. / 23.10. / 28.10.

Schloss-Apotheke, Mylau, Markt 9, Tel. 03765 34615 Notdienst am: 26.10.

Anker Apotheke, Netzschkau, Mittelstraße 2, Tel. 03765 34020 Notdienst am: 27.10.

Apotheke Neumark, Werdauer Straße 12, Tel. 037600 2328 Notdienst am: 05.11.

Änderungen vorbehalten! Für den ärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle Plauen, Tel. 03741 19222. Sie können die diensthabenden Allgemeinmediziner und Fachärzte der Kinder- und Frauenheilkunde, HNO- und Zahnärzte außerdem Ihrer Tagespresse entnehmen.



Hospitalstr. 10 · 08468 Reichenbach Tel. 0 37 65/6 82 73 Funk. 01 72/3 84 05 24



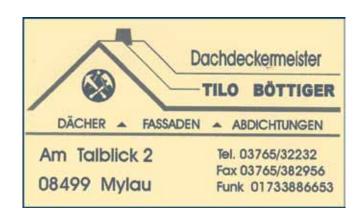














Mylau - Brückner Str. 8

4 Z.Whg., ca 103 m², 2.OG ab 01.09.2016 KM 295.00 € + NK 150,00 € + Kt

Gas/Energieverbrauchskennwert 288,9 kW (m21a)

(03765) 16 9 01







Gesund und fit mit Ihrem INJOY Reichenbach

Erfahren Sie auf den nächsten Seiten mehr zu folgenden Themen:

25 Jahre Fitness in RC

neue Geräte

Trainings-App

Trainingsbetreuung

Trainings-Fehler

Jahre Fitness in Reichenbach



Ich bin René Meyer, Geschäftsführer des Injoy Fitnessclubs in Reichenbach.

Eine Kindheit im Zeichen des Sports

Sport spielt für mich in meinem Leben eine ganz wichtige Rolle. Ich wurde als Kind eines Sportlehrer-Ehepaares geboren. Während andere Kinder in Kindergärten und auf Spielplätzen spielten, wuchs ich in Turnhallen, auf Sportplätzen und in Schwimmhallen

Auf der einen Seite mögen Sie sagen es war auch verdammt hart und anstrengend. Meine Eltern haben mich ganz schön gefordert.

Zu diesem Zeitpunkt, als Kind, bzw. Jugendlicher, hatte ich noch nicht begriffen, dass in meiner Kindheit eine ganz große Freude für den Sport geweckt wurde.

Ich habe dann konsequenterweise Sport und Biologie an der "Friedrich-Schiller Universität" in Jena studiert heute noch für mich die beste Kombination, wenn man den menschlichen Körper genauer kennenlernen will!

Als Sportlehrer machte ich die faszinierende Erfahrung: nur 30 % der Kinder und Jugendlichen haben "Bock auf Sport" und wenn du dir als Coach große Mühe gibst, kannst du noch 30 - 40 % zum Sport motivieren.

Und genau das hat mir eine völlig neue Perspektive für Fitness und Fitnesstraining gezeigt.

Eröffnung des 1. Fitnessclubs in

ausbildete. Ich finde, eine fundierte Ausbildung für die Mitarbeiter in einem Fitnessclub unwahrscheinlich wichtig, denn hier geht es um das Wichtigste der Menschen, um deren Gesundheit.

Ausgebildete Mitarbeiter für Ihre Gesundheitf

Im Injoy Reichenbach sind gut ausge Mitarbeiter, die die Liebe zum Sport haben, die Basis für eine professionelle Betreuung von Kunden beim, wie wir sagen: "Betreuten Muskeltraining"!



Dr.-Külz-Straße 2 • 08468 Reichenbach Tel.: 0 37 65 / 55 66-0 • www.injoy-reichenbach.de 📑



Trainingsfehler

Die 10 größten Trainingsfehler

10 einfache Möglichkeiten ein gutes Training zu RUINIEREN!

Übermäßig intensives Training

Manchmal wird das Sprichwort "Ohne Fleiß kein Preis" von Sportlern zu wörtlich genommen. Es ist kontraproduktiv zu lange zu laufen, sich zu weit zu dehnen, zu schwere Gewichte zu verwenden oder dem Körper zu viel zuzumuten. Es könnte sogar so weit kommen, dass Sie Ihrem Körper durch die Überbeanspruchung schaden und Verletzungen erleiden, z. B. Muskelzerrungen, Bänderrisse oder Knochenbrüche.

Zu leichtes Training

Sie müssen sich nicht völlig verausgaben, aber die Muskeln brauchen ein Training, das sie fordert.

Unbequeme Kleidung

Ganz gleich welche Trainingsart Sie vorziehen: Bequeme Kleidung ist besonders wichtig.

Falsche Haltung

Für jede sportliche Betätigung gibt es eine optimale Art sie auszuführen, um Ihr Training so effektiv wie möglich zu gestalten. Dies wird oft als "richtige Haltung" bezeichnet. Besonders beim Krafttraining, aber auch beim Ausdauertraining, sollte man erst nach der Einweisung durch einen Injoy-Trainer seine Übungen beginnen.

Fehlende Nährstoffe

Wenn Sie Ihren Körper nicht mit genügend "Brennstoff" für ausreichend Energie versorgen, sind Sie schon kurz nach Trainingsbeginn müde und bereit aufzugeben. Auch die angemessene Menge gesunder Fette, qualitativ hochwertige Eiweiße, Vitalstoffe, Vitamine und Ballaststoffe sollten Sie zu sich nehmen.

6 Ungeduld

Ein effektives Training wird schnell ineffektiv, wenn Sie ungeduldig sind und Übungen auslassen um das Training abzukürzen. Ungeduld kann auch dazu führen, dass aufgegeben wird, wenn Ergebnisse nicht sofort erkennbar sind.

Unregelmäßiges Training

Ärzte empfehlen, so gut wie jeden Tag gemäßigt Sport zu treiben. Je

aktiver sie sind, desto besser fühlen Sie sich, desto gesünder sind Sie und desto wahrscheinlicher ist es, dass Sie auch weiterhin eine aktive Lebensweise beibehalten. Geregelte und wissenschaftlich fundierte Trainingsprogramme erhalten Sie von Ihrem Injoy-Trainer.

Einseitiges Training

Grundsätzlich gibt es nichts daran auszusetzen, wenn Sie sich auf Ihre Lieblingsübung konzentrieren. Wenn Sie jedoch ergänzende Übungen in Ihr Training einbauen, wird sich Ihre Gesundheit bedeutend verbessern.

Keine Erholungsphasen

Wenn Sie wirklich abnehmen wollen, oder darauf bedacht sind, straffe Muskeln aufzubauen, liegt die Versuchung nahe, so oft wie möglich zu trainieren. Ihr Körper muss sich aber nach intensiven Trainingseinheiten ausruhen und erholen. In den "Ruhephasen" tankt Ihr Körper wieder Kraft und Energie für neue Trainingsherausforderungen.

Unrealistische Ziele

Unrealistische Ziele, die nur schwer zu erreichen sind, sorgen mit großer Wahrscheinlichkeit schnell zu Frustration. Kleinere, erreichbare Ziele eignen sich viel besser zur Motivation. Sicher kann und sollte man sich ein Gesamtziel setzen, dies aber in

viele kleine und überschaubare Teilziele herunterbrechen.

Trainings-App

Einzug der digitalen Welt in das Fitnesstraining!

Bis heute wurden in Deutschland mehr als 42.000.000 Fitness-Apps heruntergeladen. Viele "verkümmern" einfach auf den Smartphones und den PC's. Warum ist das so? Die App kann einfach "allein" nicht alles leisten. Der App-Nutzer muss ES schon selbst tun und DAS auch noch richtig. Darin liegt wohl die größte Schwäche aller Apps. Sie geben nicht genügend Ansporn, Abwechslung, Sicherheit und Kontrolle.

Nun beschäftigen sich unsere Partner von eGym schon sehr lange mit der Verbindung zwischen dem "Analogen Training" (also dem Training von Menschen mit Menschen) und der digitalen Welt.

Aus unserer Sicht eine schlüssige Verbindung aller zur Verfügung stehenden Vorteile, ohne dass es Nachteile gibt.

Wie funktioniert DAS in der Zukunft?

Du trainierst im Injoy Reichenbach an allen oder mehreren der 16 eGym-Geräte. Jede einzelne "Trainingsbewegung" wird im Hintergrund digital aufgezeichnet, kontrolliert und dokumentiert. Dein Trainer sieht an Hand des kleinen Krafttests, den du alle 6 Trainingseinheiten absolvierst, ganz genau deine Trainingsfortschritte und deine muskulären Dysbalancen, welche du möglicherweise hast. Dein Training kann somit optimal nach deinen individuellen Zielen konfiguriert werden.

FOLGENDE DATEN KANNST DU JEDERZEIT ABRUFEN: 94,74 26 24 39 biologisches Alter Muskuläre Disbalancen Körpergewicht

Mögliche Trainingsziele:

- Allgemeine Fitness
- Athletik
- Muskelaufbau
- Abnehmen
- Reha-Training

Trainingsdaten jederzeit abrufbart

Du selbst kannst nun entscheiden, ob du deine Trainingsdaten auf dein Smartphone oder deinen PC haben möchtest. Die App dafür bekommst du kostenfrei von uns zur Verfügung gestellt. Gern helfen dir die Trainer beim Laden der App.

Du selbst entscheidest, ob du nun zusätzliche Übungen oder Trainingseinheiten (z. B. Laufen, Schwimmen oder Radeln) in Deiner App hinzufügst.

Gern kannst du auch deine Freunde/Trainingspartner in dein "Fitness-Team" einladen und in einem Ranking sehen, wie gut du Ein Activity-Level zeigt dir jederzeit an, in welchem Level (Holz-Diamant) du dich befindest.

Wir glauben, dass diese Lösung in eine zukunftweisende Richtung geht. Dein Trainer hat jederzeit einen Überblick über deine Trainingsaktivitäten, kann Fehler und Tendenzen sehr zeitig feststellen und ausschalten und du hast jederzeit Zugriff auf alle deine Trainingsdaten.

Dies kannst du auch deinen Freunden, deinem Arzt oder perspektivisch auch deiner Krankenkasse zur Verfügung stellen. Alle Möglichkeiten und Vorteile liegen in deiner Hand.

Wenn du sportlich und digital starten möchtest, gib bitte deinem Trainer Bescheid. Du erreichst uns über:

- Facebook
- www.injoy-reichenbach.de
- info@injoy-reichenbach.de
- 0151-70536396 oder 0172-8690964 (Anruf, SMS oder WhatsApp)

Dr.-Külz-Straße 2 • 08468 Reichenbach Tel.: 0 37 65 / 55 66-0 • www.injoy-reichenbach.de 🚮



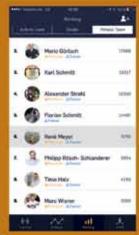
Fühl Dich NEU











Trainingsziel

Activity-Level

Maximalkraftanalyse

Fitnessteam

Neue Geräte – Neue Möglichkeiten

Wir haben im September 2016 unseren "klassischen" Trainingsbereich mit neuen Geräten der Fa. SCOTFIT bestückt Da diese Geräte eine ganze Menge an neuen Trainingsmöglichkeiten und Einstellungen ermöglichen, vereinbare bitte einen Termin mit deinem Trainer, damit du von der ersten Trainingsminute an, alle Möglichkeiten der neuen Geräte nutzen kannst.



Trainingsbetreuung in 3 Zonen

Wir möchten, dass dein Training besser und Individueller betreut wird. Wir dokumentieren für dich sichtbar, wann z. B. der eGym/Flexx-Bereich oder der SCOTFIT/TRX-Bereich durch einen Trainer betreut wird oder wann dir ein Trainer im Cardiobereich zur Verfügung steht.

Auf der Tafel im Trainingsbereich, ist für dich ersichtlich, welcher Trainer, in welchem Bereich und zu welcher Zeit für dich da ist.

Solltest du also beispielsweise im Flexx-Bereich noch unsicher sein, so plane dein Training am besten zu einer Zeit, in der dieser Bereich hetzeut ist

Somit findest du ebenso wie im Kursplan, ein betreutes Training auf der Trainingsfläche.



Öffnungszeiten:





WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT

Gartenstadt e.G. Reichenbach



Wie wäre es mit einer Wohnung bei uns!



- ruhige und naturnahe Wohnlage im Wasserturmgebiet
- teilweise Gartennutzung
- alle Wohnungen mit Zentralheizung,
 Bad mit Wanne/Dusche und Fliesen
 Dauerwohnrecht wird zugesichert
- gute Einkaufsmöglichkeiten

Straße	Nr	Lage	Zim	Energie	WII.
Hans-Beimler-Straße	9	3. OG links mit Balkon	3	V/89/Gas	60,1 m
Turmstraße	20	EG rechts	3	V/109/Gas	56,8 m²
Herrmann-Dindas-Str.	26	1. 0G mit Balkon und Garten	3	V/141/Gas	76,2 m²
Rosenstraße	40	EG links mit Garten	1	V/137/Gas	41,9 m ²
Rosenstraße	2	2. OG links	3	V/155/Gas	81,5 m
Erich-Mühsam-Straße	41	EG rechts	2	V/135/Gas	42,0 m ²
Rosenplatz	2	2 OG links	3	V/155/Gas	81,5 m ²

Weitere Wohnungen werden demnächst nach Sanierung bezugsfertig. Fragen Sie bei uns nach. Für Ihren Wohnungswunsch können Sie sich gern vormerken lassen.

Nähere Auskünfte bitte unter **Telefon (03765) 1 39 12** bzw. persönliche Vorsprache in unserer Geschäftsstelle Rosenstraße 5

e-mail: gartenstadt.reichenbach@t-online.de - www.gartenstadt-reichenbach.de